

Feuerwehr Viersen

Jahresbericht 2020





Inhaltsverzeichnis

Grußwort zum Jahresbericht	4
Stadt Viersen	5
Feuerwehr Viersen	6
Organigramm der Feuerwehr Viersen	6
Standorte	8
Hauptamtliche Wache Viersen	9
Löschzug Viersen	21
Löschzug Dülken	32
Löschzug Süchteln - Zentrum	35
Löschgruppe Hagenbroich	38
Löschzug Boisheim	40
Partner für die Sicherheit – Partner für Viersen	42
Personal	43
Hauptamtlich	43
Ehrenamtlich	44
Unterstützungsabteilung	45
Totenehrung	46
Einsatzstatistik	47
Feuerwehr	47
Rettungsdienst	50
Tätigkeitsbericht Abteilung 37/II-Technik	51
Fahrzeug und Gerätetechnik	51
Tätigkeitsbericht Atemschutz	54
Tätigkeitsbericht Rettungsdienst	57
Tätigkeitsbericht Ausbildung	59
Tätigkeitsbericht Vorbeugender Brandschutz	60
Tätigkeitsbericht ABC Erkundergruppe	62
Tätigkeitsbericht soziale Medien	63
Tätigkeitsbericht Jugendfeuerwehr	64
Einheiten allgemein	66
Investitionen 2020	67
Ehrungen, Ernennungen und Beförderungen 2020	69
Presseartikel	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Impressum	75



Grußwort zum Jahresbericht

Liebe Kameradinnen und Kameraden,
werte Leserinnen und Leser,

wie in den vergangenen Jahren immer geschehen, soll auch der Jahresbericht 2020 einen umfassenden Überblick über die Aufgaben, Struktur und Tätigkeiten unserer Feuerwehr vermitteln. Angesichts der Covid-19 Pandemie wurde unser Feuerwehralltag jedoch gänzlich auf den Kopf gestellt, so dass ein Teil des bisher gelebten Alltags nicht mehr stattfinden konnte.

Schweren Herzens mussten wir Übungsdienste einstellen, Schulungen absagen und unsere Abläufe bei Einsätzen den Sicherheitsanforderungen entsprechend anpassen. Die Pflicht zum permanenten Tragen von Schutzmasken führte anfänglich zu Irritationen und manchmal auch zu Diskussionen. Das Tragen der Masken war jedoch unumgänglich und wird uns auch noch dieses Jahr weiterhin begleiten.

Trotz aller pandemiebedingten Erschwernisse war unsere Wehr in dem vergangenen Jahr immer einsatzbereit. Die Anzahl der bekannten Infektionen hielt sich in Grenzen, weshalb wir stolz sind, dass uns keine schlimmeren Ausfälle ereilten.

Parallel haben wir im Rahmen des Möglichen dennoch versucht, alle Projekte weiter fortzuführen, was auch gelungen ist. So haben wir z.B. die Ertüchtigung der Feuerwehrgerätehäuser in nahezu allen Einheiten weiter umgesetzt, Fahrzeuge (DLK u. a.) beschafft, wichtige Unterrichtseinheiten via Videokonferenzen stattfinden lassen und Internetzugänge freigeschaltet.

Das gesellige Miteinander lässt wohl noch auf sich warten, jedoch sind wir uns sicher, dass sich, vorausgesetzt, dass wir auch weiterhin wachsam

bleiben und gewisse Hygienemaßnahmen einhalten, die Lage im Laufe des Jahres entspannt.

Lasst uns nie die Motivation in dieser schwierigen Zeit verlieren. Wir haben eine wunderbare aber auch verantwortungsvolle Aufgabe gegenüber unseren Mitbürgern. Diese Aufgabe wollen und werden wir genauso wie in 2020 mit Engagement und Motivation auch in den nächsten Jahren erfüllen.

Abschließend wünschen wir euch viel Spaß beim Lesen des Berichtes, alles Gute und vor allem Gesundheit!

Frank & Hans-Jürgen

Frank Kersbaum

Hans-Jürgen Thevessen

Leitung der Feuerwehr Viersen

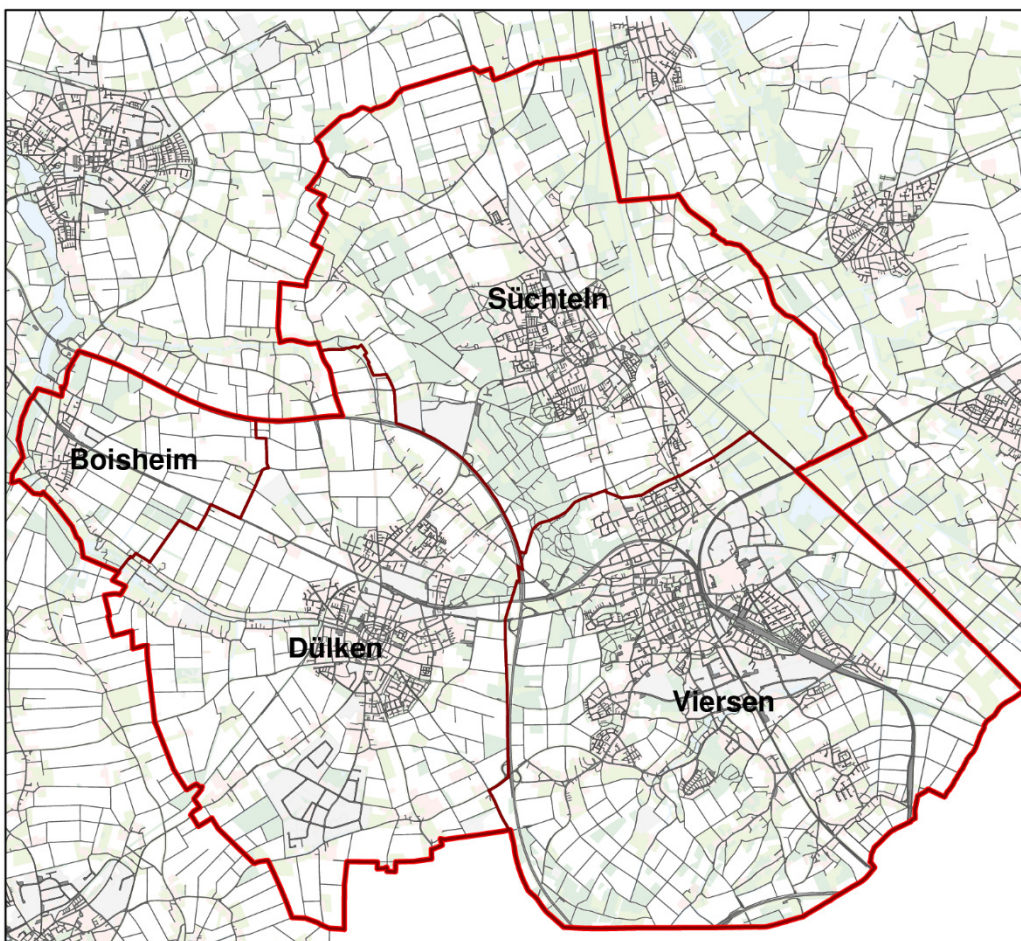


Stadt Viersen

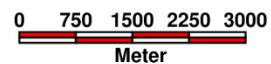
Die Kreisstadt, mit ihren rund 77.024 Einwohnern verfügt über eine Feuerwehr mit 396 aktiven Kameradinnen und Kameraden, die sich haupt- und ehrenamtlich in den Dienst der Stadt Viersen und ihrer Bürgerinnen und Bürgern gestellt haben.

Die Stadt Viersen liegt am linken Niederrhein, im Westen von Nordrhein-Westfalen. Viersen erstreckt

sich auf einer Fläche von ca. 91 km² und gliedert sich in die vier Stadtteile Alt-Viersen, Dülken, Süchteln und Boisheim. Rund um die Uhr stehen wir für Sie bereit, um die Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung abzuwehren, die durch Brände, Explosionen, Überschwemmungen, Unfälle und ähnliche Ereignisse entstehen. Weitere und bedeutsame Aufgaben sind die Notfallrettung und der Krankentransport sowie die Mitwirkung im Katastrophenschutz. Etwa 13.600 Rettungsdiensteseinsätze und ca. 1300 Brandalarme und technische Hilfeleistungen werden jährlich abgewickelt.



77.088	Einwohner (Hauptwohnsitz) Stand: 31.12.2019
91105,6 km ²	Gebietsfläche
50,7 km	Länge der Stadtgrenze
13,42 km	max. Ost-Westausdehnung
11,66 km	max. Nord-Süd-Westausdehnung
55 m	max. Höhenunterschied
ca. 5445 km ²	Bebaute Fläche
395 km	Länge der Stadtstraßen
281 km	Länge der Wirtschaftswege



FB 80/III Geodaten
Januar 2020
V2020/034



Feuerwehr Viersen

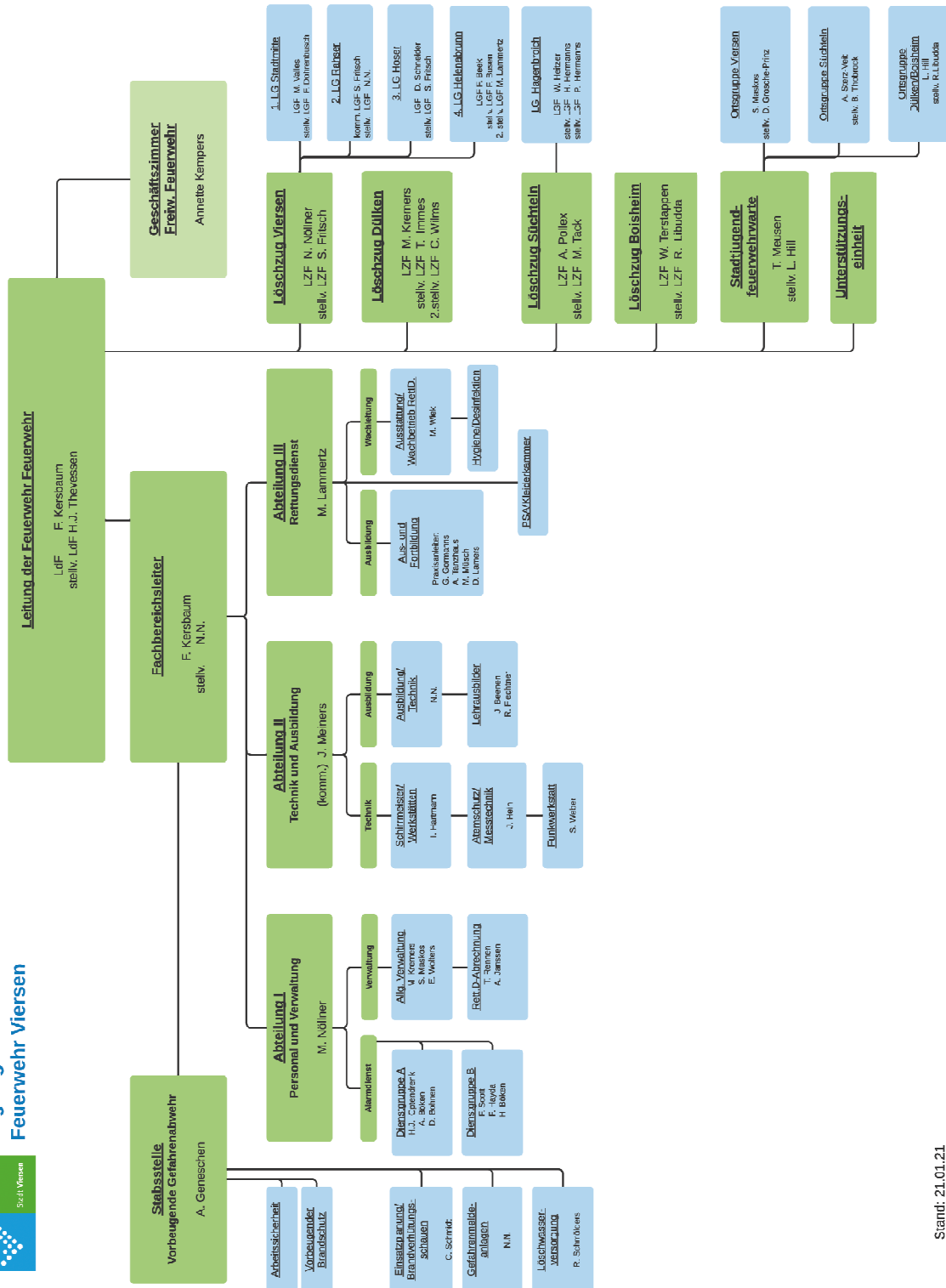
Organigramm der Feuerwehr Viersen

Der Leitung der Feuerwehr unterstehen die Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr Viersen. Dazu gehören neben den vier ehrenamtlichen Löschzügen Viersen, Dülken, Süchteln und Boisheim auch die Jugendfeuerwehr, die Unterstützungsabteilung und die Ehrenabteilung. Diese übernehmen neben den üblichen Tätigkeiten wie Brandschutz und Technische Hilfeleistung innerhalb der einzelnen Löschbezirke (bei größeren Lagen auch zur Unterstützung in den übrigen Ortsteilen Viersens) nach der Alarm- und Ausrückordnung auch noch spezielle Aufgaben.



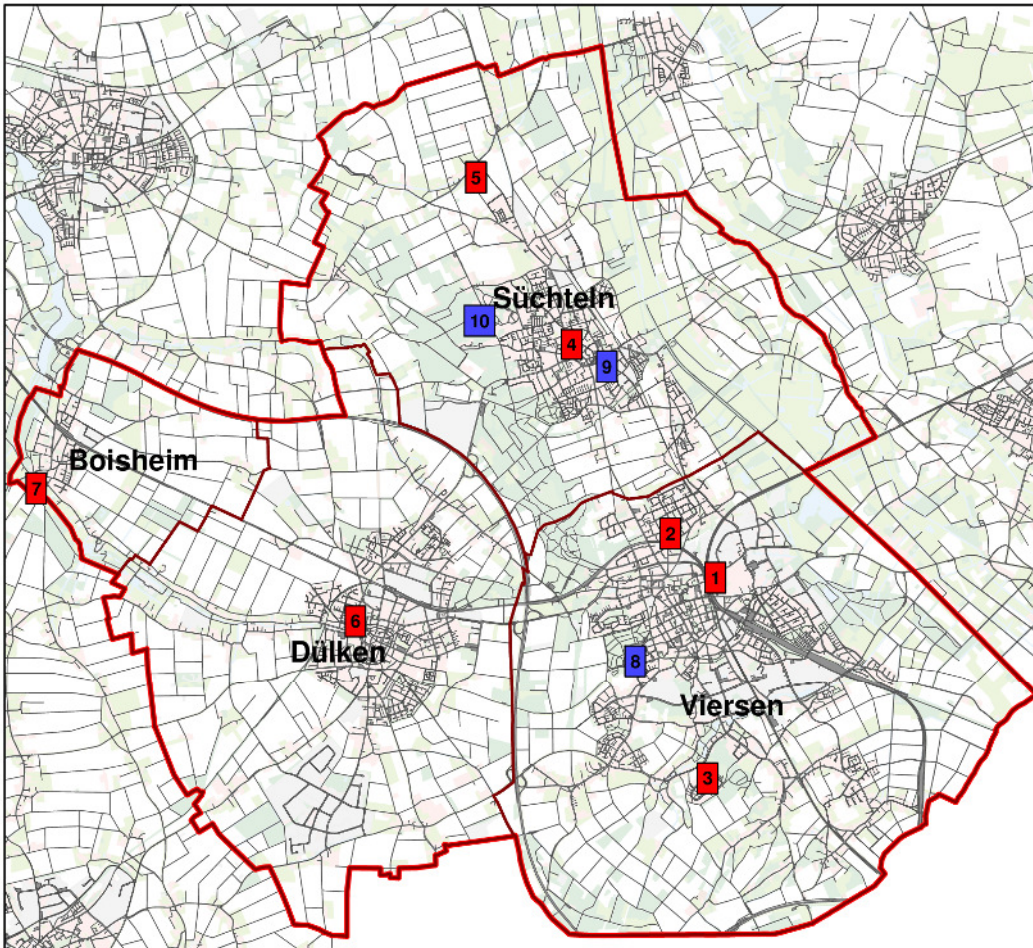
Die hauptamtliche Wache (Fachbereich 37) besteht seit dem 01.12.2020 aus nunmehr drei Abteilungen und einer Stabsstelle im Bereich der Gefahrenabwehr, die dem Fachbereichsleiter Frank Kersbaum zugeordnet sind. Direkt dem Fachbereichsleiter unterstellt ist das Geschäftszimmer der Freiwilligen Feuerwehr Viersen, sowie die neue Stabsstelle der vorbeugenden Gefahrenabwehr. Durch den Weggang der Leitstelle zum Kreis Viersen führte die Neuorganisation zu einer Verschiebung von Zuständigkeiten. Die Abteilung I ist zuständig für das Personal und die Verwaltung der Feuerwehr Viersen. Zudem stellt diese Abteilung das Personal für die beiden Dienstgruppen (A und B) im Einsatzdienst. Abteilung II umfasst Technik, sowie Aus- und Fortbildung. Hier sind alle Werkstätten (KFZ-, Funk-Atemschutzwerkstatt, Gebäudeunterhaltung, Messtechnik und CBRN sowie Schlauchwerkstatt, Schreinerei, Schlosserei und Kleingerätewerkstatt integriert. Die neue Abteilung III beinhaltet die Zuständigkeit für den Rettungsdienst. Die Stabsstelle der vorbeugenden Gefahrenabwehr umfasst zugleich die Einsatzvorbereitung sowie den vorbeugenden Brandschutz. Dazu gehören nach wie vor Stellungnahmen, Brandschauen, Brandmeldeanlagen, Beratungen bei Neu- und Umbauten sowie die Löschwasserversorgung. Außerdem befassen sich die Mitarbeiter mit der Arbeitssicherheit im FB 37.







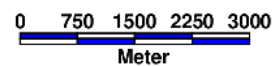
Standorte



- ① Hauptfeuerwehr- und Rettungswache, Gerberstr. 3, 41748 Viersen
Gerätehaus 1. Löschgruppe (Stadtmitte)
- ② Gerätehaus 2. Löschgruppe Rahser, Regentenstr. 43, 41748 Viersen
- ③ Gerätehaus 3. und 4. Löschgruppe Hoser und Helenabrunn, Berliner Höhe 2, 41748 Viersen
- ④ Gerätehaus Löschzug Süchteln, St.-Florian-Str. 5, 41749 Viersen
- ⑤ Gerätehaus Löschgruppe Hagenbroich, Mühlenheuweg 116a, 41749 Viersen
- ⑥ Gerätehaus Löschzug Dülken, Bücklersstr. 13a, 41751 Viersen
- ⑦ Gerätehaus Löschzug Boisheim, Dilkrather Str. 2, 41751 Viersen

- ⑧ AKH Viersen, Hoserkirchweg 63, 41748 Viersen
- ⑨ St. Irmgardis Krankenhaus, Tönisvorster Str. 26, 41749 Viersen
- ⑩ LVR Klinik, Horionstr. 2, 41749 Viersen

- Feuerwehr- und Gerätehäuser
- Kliniken



FB 80/III Geodaten
Januar 2020
V2020/034



Hauptamtliche Wache Viersen

Gerberstraße 3
41748 Viersen

Tel.: 02162 - 101 809
Fax: 02162 - 101 808
feuerwehr@viersen.de

Fachbereichsleiter: Frank Kersbaum



Die hauptamtliche Wache besteht zurzeit aus 110 Mitarbeitern für den Brandschutz, den Rettungsdienst und die Verwaltung.

Der Schwerpunkt der Aufgaben der Hauptamtlichen Wache liegt im Brandschutz und der technischen Hilfeleistung. Die Kollegen arbeiten viele kleinere Einsätze selbstständig ab und werden im Bedarfsfall durch die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr unterstützt.

Fachbereichsleiter:	Frank Kersbaum
stellv. Fachbereichsleiter	N.N.
Kräfte gesamt:	110
Führungs-und Leitungsdienst:	6
abwehrender Branddschutz und Rettungsdienst:	74
Feuerwehrtechnischer Tagesdienst:	2
Beschäftigte im Rettungsdienst:	22
Verwaltung:	6



Kommandowagen KdoW

Fahrgestell:	Mercedes-Benz G
Funkrufname:	FL VRS 1 KdoW 1
Kennzeichen:	VIE FV 810
Aufbauhersteller:	Fahrzeugaufbau Kevelaer
Baujahr:	2013
Besatzungsstärke:	1 Leitungsdienstbeamter

Mit dem Kommandowagen der Feuerwehr Viersen fährt der Einsatzleiter zum Einsatzort. Auf dem Fahrzeug sind neben Gasspürgeräten auch ein Laptop und eine Wärmebildkamera verlastet.



Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20

Fahrgestell:	Scania 360P
Funkrufname:	FL VRS 1 HLF20 1
Kennzeichen:	VIE FV 201
Aufbauhersteller:	Ziegler
Baujahr:	2015
Besatzungsstärke:	1/7

Das HLF der Hauptamtlichen Wache wird mit einem Gruppenführer, dem Maschinisten und einem Angriffstrupp besetzt.



Drehleiter DLK 23/12 M32L-AT

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Atego
Funkrufname:	FL VRW 1 DLK23 1
Kennzeichen:	VIE FV 135
Aufbauhersteller:	Magirus
Baujahr:	2020
Besatzungsstärke:	1/1

Die neue Drehleiter ist mit einem teleskopierbaren Gelenkarm und vielen weiteren modernen Funktionen ausgestattet. Dazu gehören unter anderem:

- Sky-Beam-Funktion
- Schachtrichtungsfunktion
- Safety-Peak
- Memory-Funktion, Rettungsfunktion, Direkteinstieg



Wechselladerfahrzeug mit Abrollbehälter Wasser

Fahrgestell:	Volvo
Funkrufname:	FL VRS 1 WLF26 1
Kennzeichen:	VIE FV 165
Aufbauhersteller:	Michels
Baujahr:	2012
Besatzungsstärke:	1/1

Das Wechselladerfahrzeug mit dem Abrollbehälter Wasser wird zu Einsatzlagen alarmiert bei denen größere Mengen Wasser benötigt werden bzw. keine örtliche Löschwasserversorgung vorhanden ist (Bauernhöfe, Autobahnen). Besetzt wird es durch die Besatzung der Drehleiter.



Wechseladerfahrzeug mit Abrollbehälter Gefahrgut

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Actros
Funkrufname:	FL VRS 1 WLF26 2
Kennzeichen:	VIE 2032
Aufbauerhersteller:	Michels
Baujahr:	2005
Besatzungsstärke:	1/2

Der Abrollbehälter dieses Wechseladefahrzeuges enthält Materialien und Gerätschaften die für den Einsatz bei Gefahrgutlagen benötigt werden. Außerdem verfügt das Trägerfahrzeug über eine Fahrschulpedalerie.



Vorauslöschfahrzeug

Fahrgestell:	Ford Ranger
Funkrufname:	FL VRS 1 VLF 1
Kennzeichen:	VIE FV 804
Aufbauerhersteller:	Rotte
Baujahr:	2019
Besatzungsstärke:	1/1

Das Vorauslöschfahrzeug besitzt eine Ladefläche. Standardmodul: Waldbrandbekämpfung mit Hochdrucklöschanlage, 420 Litern Wasser, Feuerpatschen, Löschrucksäcke und diverses Handwerkszeug. Wechselmodul: Mit Schleifkorbtrage Wechselmodul: Mit Kraftstofftank 330 Liter



Kleineinsatzfahrzeug

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS 1 KEF 2
Kennzeichen:	VIE FV 872
Aufbauerhersteller:	Fahrzeugbau Frey
Baujahr:	2017
Besatzungsstärke:	1/1

Das Kleinalarmfahrzeug dient der Feuerwehr Viersen für diverse kleiner Einsätze, wie z.B. Absicherung einer Ölspur, Tierrettungen und verschiedene kleinere technische Hilfeleistungen. Es verfügt über eine Anhängerkupplung zum Anhängen des Streuanhängers. Außerdem sind Warnschilder auf dem Fahrzeug verlastet.



Kommandowagen KdoW

Fahrgestell:	Volvo
Funkrufname:	FL VRS Leiter
Kennzeichen:	VIE FV 800
Aufbauerhersteller:	B + T Solutions
Baujahr:	2019
Besatzungsstärke:	1/1

Mit dem Kommandowagen fährt der Leiter der Feuerwehr Viersen zum Einsatzort. Auf dem Fahrzeug ist eine Handlampe und ein Funkgerät verlastet.



Gerätewagen Technischer Dienst - Logistik

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Vario
Funkrufname:	FL VRS 1 GWL 1
Kennzeichen:	VIE 2005
Aufbauhersteller:	MBB
Baujahr:	2004
Besatzungsstärke:	1/1

Der Gerätewagen Technischer Dienst - Logistik ist ein LKW mit Ladebordwand. Dieser kann zum Transport diverser sperriger Gerätschaften eingesetzt werden. Häufig werden mit diesem Fahrzeug gebrauchte Schläuche von der Einsatzstelle zurück zur Wache verbracht.



Hilfeleistungslöschfahrzeug LF 24 Reserve

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Atego
Funkrufname:	FL VRS 1 HLF20 2
Kennzeichen:	VIE 2008
Aufbauhersteller:	Ziegler
Baujahr:	2004
Besatzungsstärke:	1/7

Das Reserve-LF 24 dient der hauptamtlichen Wache als Reserve- und Ausbildungsfahrzeug. Neben vier Atemschutzgeräten im Mannschaftsraum verfügt das Fahrzeug über 1.600l Wasser und 2x 200l Schaummittel. Außerdem verfügt es über ein Hydraulikaggregat zur technischen Hilfeleistung.



Wechseladefahrzeug mit Abrollbehälter V-DEKON

Fahrgestell:	MAN 19.292
Funkrufname:	FL VRS 1 WLF18 1
Kennzeichen:	VIE 2076
Aufbauhersteller:	Atlas
Baujahr:	1988
Besatzungsstärke:	1/2

Das Wechseladefahrzeug dient der Feuerwehr Viersen als Trägerfahrzeug für den Abrollbehälter V-DEKON. Außerdem besteht die Möglichkeit auf diesem Fahrzeug den Abrollbehälter Kran in Betrieb zu nehmen.



Mannschaftstransportfahrzeug MTF

Fahrgestell:	Volkswagen Multivan T5
Funkrufname:	FL VRS 1 MTF 1
Kennzeichen:	VIE 2036
Aufbauhersteller:	
Baujahr:	2005
Besatzungsstärke:	1/6

Das Mannschaftstransportfahrzeug dient der Feuerwehr Viersen zum Transport von Mannschaft und Gerät.. Außerdem dient es als Reserve-Notarzteinsatzfahrzeug.



Mannschaftstransportfahrzeug MTF

Fahrgestell:	FIAT Ducato
Funkrufname:	
Kennzeichen:	VIE FV 319
Aufbauhersteller:	
Baujahr:	2013
Besatzungsstärke:	1/7

Das Mannschaftstransportfahrzeug dient der Feuerwehr Viersen zum Transport von Mannschaft und Gerät. Außerdem kann das Fahrzeug auch von den anderen Fachbereichen genutzt werden.



KdoW 2

Fahrgestell:	Volkswagen Golf
Funkrufname:	FL VRS 1 KdoW 2
Kennzeichen:	VIE 1921
Aufbauhersteller:	
Baujahr:	2001
Besatzungsstärke:	1/4

Der Kommandowagen wird als Fahrzeug von der Abteilung Vorbeugender Brandschutz eingesetzt.



KdoW 3

Fahrgestell:	BMW X 3
Funkrufname:	FL VRS 1 KdoW 3
Kennzeichen:	VIE FV 811
Aufbauhersteller:	
Baujahr:	2010
Besatzungsstärke:	1/4

Der Kommandowagen wird als Ersatz-Fahrzeug und von der Abteilung Vorbeugender Brandschutz eingesetzt.



Kleineinsatzfahrzeug KEF

Fahrgestell:	Volkswagen T5
Funkrufname:	FL VRS 1 KEF 1
Kennzeichen:	VIE 1989
Aufbauhersteller:	Volkswagen
Baujahr:	2004
Besatzungsstärke:	1/1

Das 1 KEF 1 wird als Transportfahrzeug für den täglichen Gebrauch (Transport von Sauerstoffflaschen, Einsatzkleidung für die Wache Dülken) verwendet. Außerdem dient es als Reservefahrzeug für das 1 KEF 2.



Abrollbehälter 12 m³ Mulde

Hersteller: | Gebracht
Baujahr: | 1988

Der Abrollbehälter "Mulde" hat ein Fassungsvermögen von 12 m³. Damit kann die Feuerwehr Viersen Schüttgut und Schrottautos transportieren.



Abrollbehälter Bau

Hersteller: | Feuerwehr Viersen
Baujahr: | 1988

Der Abrollbehälter "Bau" enthält diverses Bauholz und Materialien um Abstützarbeiten durchzuführen. Außerdem sind Schleifkorbtragen und zwei Schienenwagen zum Transport von Material und/oder Verletzten auf den Gleisen der Deutschen Bahn.



Abrollbehälter Plattform

Hersteller: | Trienekens
Baujahr: | 1991

Der Abrollbehälter "Plattform" verfügt über zwei abklappbare Auffahrrampen. Am Rahmen ist eine Öse befestigt, mit der das Zugmaul des Gabelstaplers mit dem Container verbunden werden kann. Außerdem befinden sich auf der Plattform noch weitere Ösen zur Ladungssicherung.



Abrollbehälter Besprechung

Hersteller: | Feuerwehr Viersen
Baujahr: | 1992

Der Abrollbehälter "Besprechung" dient an größeren Einsatzstellen als Aufenthaltsraum für Besprechungen oder zur Aufnahme von Betroffenen bei Unglückslagen mit mehreren zu evakuierenden Personen.



Abrollbehälter Übungsanlage

Hersteller: | Feuerwehr Viersen
 Baujahr: | 1992

Mit dem Abrollbehälter "Übungsanlage" können verschiedene Gefahrguteinsatzlagen geübt werden. Auf dem Container sind mehrere Tank- und Rohrsysteme mit Leckagen verbaut. Die einzelnen Bestandteile der Übungsanlage können mit Wasser befüllt werden und so lässt sich der Austritt einer Flüssigkeit simulieren.



Abrollbehälter Kranmulde

Hersteller: | Michels / Atlas
 Baujahr: | 1976

Der Abrollbehälter "Kranmulde" kann mittels Hydraulikschläuchen mit dem Trägerfahrzeug verbunden und somit als Kran eingesetzt werden.



Abrollbehälter Logistik

Hersteller: | Michels / Atlas
 Baujahr: | 1976

Der Abrollbehälter "Logistik" ist ein mit Plane und Spriegeln versehener Container indem sperrige Stückgüter transportiert werden. So wurden beim Elbehochwasser 2013 circa 10.000 Sandsäcke mit einem Trägerfahrzeug zur Fluthilfe in die betroffenen Regionen geschickt.



Abrollbehälter Notstrom

Hersteller: | AVS, Echingen-Stetten
 Baujahr: | 2003

Die NEA ist eine Überlassung der Bundeswehr und wurde auf die Bedürfnisse der Feuerwehr angepasst. Als Leistung stehen 2 x 100 KVA zur Verfügung, die durch 2 DEUTZ Motoren angetrieben werden. Die Anlage ist Bestandteil des Konzeptes für die Notstromversorgung.



Rettungswache Viersen

Gerberstraße 3
41748 Viersen

Tel.: 02162 - 101 809
Fax: 02162 - 101 808
feuerwehr@viersen.de

Fachbereichsleiter: Frank Kersbaum



Der Rettungsdienst wird täglich rund um die Uhr durch elf feuerwehrtechnische Beamte und tariflich Beschäftigte im Rettungsdienst besetzt.

Die Feuerwehr Viersen stellt für die Ortsteile Viersen, Dülken, Boisheim und Süchteln den Rettungsdienst. Im Bedarfsfall können die Fahrzeuge auch in andere Teile des Kreises Viersen ausrücken.

Fachbereichsleiter:
stellv. Fachbereichsleiter

Frank Kersbaum
N.N.



Notarzteinsatzfahrzeug NEF 8-1

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Vito
Funkrufname:	FL VRS NEF 8-1
Kennzeichen:	VIE FV 181
Aufbauerhersteller:	Fahrzeugaufbau Kevelaer
Baujahr:	2019
Besatzungsstärke:	1 Rettungsassistent / Notfallsanitäter und 1 Notarzt



Notarzteinsatzfahrzeug NEF 8-2

Fahrgestell:	Mercedes-Benz
Funkrufname:	FL VRS NEF 8-2
Kennzeichen:	VIE FV 182
Aufbauerhersteller:	Fahrzeugaufbau Kevelaer
Baujahr:	2020
Besatzungsstärke:	1 Rettungsassistent / Notfallsanitäter und 1 Notarzt

Mit dem Notarzteinsatzfahrzeug wird der Notarzt zur Einsatzstelle gebracht. Auf dem Fahrzeug sind Medikamente und medizinisches Gerät für die Notfallrettung verlastet.



Rettungswagen RTW 8-1

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS RTW 8-1
Kennzeichen:	VIE FV 881
Aufbauerhersteller:	Fahrtec
Baujahr:	2018
Besatzungsstärke:	1 Rettungsassistent / Notfallsanitäter und 1 Rettungssanitäter



Rettungswagen RTW 8-2

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS RTW 8-2
Kennzeichen:	VIE FV 283
Aufbauerhersteller:	Fahrtec
Baujahr:	2016
Besatzungsstärke:	1 Rettungsassistent / Notfallsanitäter und 1 Rettungssanitäter

Die Rettungswagen der Feuerwehr Viersen sind alle gleich ausgestattet. Neben Medikamenten und medizinischen Geräten (Notfallrucksack, EKG, Beatmungsplatte, Absaugeinrichtung, etc.) sind eine Fahrtrage, drei Sitzmöglichkeiten sowie ein Treppenstuhl auf dem Fahrzeug verlastet. Außerdem sind noch diverse Vakuumschlingen, eine Vakuummatratze, ein KET-System und ein sogenanntes Spineboard zur patientenorientierten Rettung in den Geräteraum untergebracht. So ist eine umfangreiche Erstversorgung durch das Personal gewährleistet.



Krankentransportwagen KTW Typ A
(Tagesdienst Mo-Fr von 7-19 Uhr)

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS KTW 8-1
Kennzeichen:	VIE FV 281
Aufbauhersteller:	Fahrtec
Baujahr:	2017
Besatzungsstärke:	1 Rettungsassistent / Notfallsanitäter und 1 Rettungssanitäter

Der Krankentransportwagen KTW Typ A ist mit einer Trage, einem Tragestuhl, Sauerstoffanlage, Absaugpumpe, einer tragbaren Notfallausrüstung, einem AED sowie Verbandmaterial ausgestattet. Mit diesem Fahrzeug werden ausschließlich Krankentransporte durchgeführt.



Krankentransportwagen KTW Typ B

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS KTW 8-2
Kennzeichen:	VIE FV 282
Aufbauhersteller:	Fahrtec
Baujahr:	2017
Besatzungsstärke:	1 Rettungsassistent / Notfallsanitäter und 1 Rettungssanitäter

Der Krankentransportwagen KTW Typ B - auch Notfallkranwagen genannt - ist von der Ausstattung einem Rettungswagen sehr ähnlich. Neben einer Trage sind auch eine Sauerstoffanlage, eine Absaugpumpe, tragbare Notfallausrüstung sowie Verbandmaterial ausgestattet. Mit diesem Fahrzeug können neben Krankentransporten bei Bedarf auch Notfalleinsätze durchgeführt werden.



Notarzteinsatzfahrzeug NEF Reserve

Fahrgestell:	Volkswagen T5
Funkrufname:	FL VRS 1 MTF 1
Kennzeichen:	VIE 2036
Aufbauerhersteller:	Binz
Baujahr:	2005
Besatzungsstärke:	1 Rettungsassistent / Notfallsanitäter und 1 Notarzt

Bei diesem Fahrzeug handelt es sich um ein Mannschaftstransportfahrzeug, dass im Bedarfsfall binnen kürzester Zeit zum Notarzteinsatzfahrzeug umgerüstet werden kann.



Rettungswagen RTW Reserve

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS RTW 8-5
Kennzeichen:	VIE FV 412
Aufbauerhersteller:	Fahrtec
Baujahr:	2013
Besatzungsstärke:	1 Rettungsassistent / Notfallsanitäter und 1 Rettungssanitäter

Bei Bedarf kann dieser Rettungswagen innerhalb weniger Minuten als Ersatzfahrzeug eingesetzt werden.



Krankentransportwagen Reserve

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS KTW 8-3
Kennzeichen:	VIE FV 385
Aufbauerhersteller:	WAS
Baujahr:	2014
Besatzungsstärke:	1 Rettungsassistent / Notfallsanitäter und 1 Rettungssanitäter

Der Krankentransportwagen KTW Typ A ist mit einer Trage, einem Tragestuhl, Sauerstoffanlage, Absaugpumpe, einer tragbaren Notfallausrüstung, einem AED sowie Verbandmaterial ausgestattet. Mit diesem Fahrzeug werden ausschließlich Krankentransporte durchgeführt.

Bei Bedarf kann dieser Krankenwagen innerhalb weniger Minuten als Ersatzfahrzeug eingesetzt werden.



Rettungswache Viersen Dülken

Gerberstraße 3
41748 Viersen

Tel.: 02162 - 101 809
Fax: 02162 - 101 808
feuerwehr@viersen.de

Fachbereichsleiter: Frank Kersbaum



Seit Mai 2018 ist die Rettungswache an der Sternstraße im Ortsteil Dülken in Betrieb. Dort ist der Rettungswagen RTW 8-3 stationiert. Seit Mitte 2020 ist außerdem der RTW 8-4 für den 12h-Tagesdienst in Dülken stationiert.

Fachbereichsleiter:

Frank Kersbaum



Rettungswagen RTW 8-3

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS RTW 8-3
Kennzeichen:	VIE FV 383
Aufbauersteller:	Fahrttec
Baujahr:	2016
Besatzungsstärke:	Besatzungsstärke: 1 Rettungsassistent / Notfallsanitäter und 1 Rettungsassistent



Rettungswagen RTW 8-4 (Tagesdienst von 7-19 Uhr)

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS RTW 8-4
Kennzeichen:	VIE FV 483
Aufbauersteller:	Fahrttec
Baujahr:	2014
Besatzungsstärke:	1 Rettungsassistent / Notfallsanitäter und 1 Rettungsassistent



Löschzug Viersen

Gerberstraße 3
41748 Viersen

Tel.: 02162 - 101 809
Fax: 02162 - 101 808

geschaeftszimmer-ff@viersen.de



Der Löschzug Viersen besteht zurzeit aus 219 freiwilligen Feuerwehrmännern und -frauen. Dabei handelt es sich um sieben aktive Feuerwehrfrauen, 98 aktive Feuerwehrmänner, 14 hauptberufliche Feuerwehrleute, rund 66 Jugendfeuerwehrleute und 34 Kameraden in der Ehrenabteilung.

Er setzt sich aus vier Löschgruppen zusammen, die mit drei verschiedenen Standorten über den Stadtteil Alt-Viersen verteilt liegen. Dabei handelt es sich um die Löschgruppen Stadtmitte, Rahser, Hosser und Helenabrunn.

Der Löschzug Viersen stellt Mannschaft und Gerät bei CBRN-Einsätzen.

Löschzugführer:	Michael Nöllner
stellv. Löschzugführer:	Simon Fritsch

Kräfte gesamt:	219
Aktive Feuerwehrmänner:	98
Aktive Feuerwehrfrauen:	7
Hauptberufliche Feuerwehrleute:	14
Jugendfeuerwehr	66
Ehrenabteilung	34



Löschgruppe Stadtmitte

Gerberstraße 3
41748 Viersen

geschaeftszimmer-ff@viersen.de



Der Schwerpunkt der Aufgaben der Löschgruppe Stadtmitte liegt im Brandschutz, der Technischen Hilfeleistung sowie im CBRN-Bereich (Gefahrenabwehr).

Außerdem besetzen die Kräfte auch den Abrollbehälter Sonderlöschmittel, der auch überörtlich zum Einsatz kommt. Bedingt durch die Nähe zur Hauptamtlichen Wache in Viersen besetzen die Kameraden im Bedarfsfall auch deren Fahrzeuge.

Untergebracht ist sie im Gebäudeteil F der Feuer- und Rettungswache Viersen. Neben der Fahrzeughalle verfügen die Kameraden über eine Küche, einen großen Schulungsraum und ein Büro für die Löschgruppenführung.

Löschgruppenführer:	Mario Vallez-Fernandez
stellv. Löschgruppenführer:	Frank Dohrenbusch
Kräfte gesamt:	44
Aktive Feuerwehrmänner:	32
Aktive Feuerwehrfrauen:	2
Hauptberufliche Feuerwehrleute:	2
Ehrenabteilung	8



Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20/16

Fahrgestell:	Iveco FF 140E30 W Automatik
Funkrufname:	FL VRS 11 HLF20 1
Kennzeichen:	VIE FV 113
Aufbauerhersteller:	Magirus
Baujahr:	2007
Besatzungsstärke:	1/8

Das HLF der Löschgruppe Stadtmitte verfügt über zwei Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum. Das Allrad-Fahrzeug ist mit Singlebereifung ausgestattet und führt 2.000l Löschwasser und 120l Schaummittel mit sich.



Mannschaftstransportfahrzeug MTF

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS 11 MTF 1
Kennzeichen:	VIE FV 519
Aufbauerhersteller:	Blickle & Scherer
Baujahr:	2017
Besatzungsstärke:	1/8

Das Mannschaftstransportfahrzeug der Löschgruppe Stadtmitte dient zum Transport von Mannschaft und Gerät.



Außerdem sind am Standort noch folgende weitere Fahrzeuge untergebracht, die im Bedarfsfall durch die Löschgruppe Stadtmitte oder andere Einheiten der Feuerwehr Viersen besetzt werden.



CBRN-Erkunder

Fahrgestell:	FIAT Ducato
Funkrufname:	FL VRS 11 ABC Erkunder 1
Kennzeichen:	VIE 8000
Aufbauhersteller:	Zeppelin
Baujahr:	2002
Besatzungsstärke:	1/2

Der CBRN-Erkunder ist ein Fahrzeug des Bundes und dient der Feuerwehr zum Messen bei den verschiedensten Gefahrenlagen. So kann man mit Hilfe der Messsonden beispielsweise durch eine Schadstoffwolke fahren und dort die tatsächliche Belastung ermitteln.

Die CBRN-Erkunder-Mannschaft setzt sich aus 15 Kameraden der gesamten Feuerwehr Viersen und zwei Kameraden der Feuerwehr Willich zusammen. Die Kameraden erhalten eine spezielle Ausbildung hinsichtlich Messen, Probenentnahme und Einschätzung von chemischen, biologisch, radioaktiven und nuklearen Einsatzlagen.



Gerätewagen Gefahrgut GW-G

Fahrgestell:	Mercedes-Benz 709D
Funkrufname:	FL VRS 11 GWG 1
Kennzeichen:	VIE 2004
Aufbauhersteller:	Feuerwehr Viersen
Baujahr:	1987
Besatzungsstärke:	1/2

Der Gerätewagen Gefahrgut ist mit technischem Gerät für Gefahrguteinsätze (CBRN) ausgestattet. Neben Chemikalienschutzanzügen, Pressluftatmern, weiterer Schutzausrüstung und Dekontaminationsausrüstung ist umfassende Gefahrstoffliteratur auf diesem Fahrzeug verlastet.



Einsatzleitwagen ELW 1

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS 1 ELW 1
Kennzeichen:	VIE FV 11
Aufbauerhersteller:	Mercedes-Benz
Baujahr:	2008
Besatzungsstärke:	1/2

Der Einsatzleitwagen der Feuerwehr wird von Kräften aus allen vier Löschzügen der Feuerwehr Viersen besetzt. Das Fahrzeug ist mit modernster Kommunikationstechnik ausgestattet und übernimmt an größeren Einsatzstellen die Kommunikation mit der Leitstelle.



**Wechselladefahrzeug mit Abrollbehälter
Sonderlöschmittel**

Fahrgestell:	Mercedes-Benz 1827
Funkrufname:	FL VRS 2 WLF 18 1
Kennzeichen:	VIE 2073
Aufbauerhersteller:	Atlas
Baujahr:	1992
Besatzungsstärke:	1/2

Der Abrollbehälter Sonderlöschmittel ist mit einer Pulverlöschanlage (250 kg) und mehreren Behältern mit Schaummittel (2x 1000l- und 24x 60l-Gebinde) ausgestattet. Er kommt an Einsatzstellen, an denen größere Mengen Schaummittel benötigt werden zum Einsatz.



Löschgruppe Rahser

Regentenstraße 43
41748 Viersen

info@feuerwehr-rahser.de
www.feuerwehr-rahser.de



Die Löschgruppe Rahser ist eine der ältesten Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr Viersen.

Neben den klassischen Aufgaben im Bereich Brandschutz und technischer Hilfeleistung besetzen die Kameraden im CBRN-Einsatz das Wechselladefahrzeug mit dem Abrollbehälter "Gefahrgut" und sind an der Einsatzstelle für die Gerätebereitstellung zuständig.

Das Gerätehaus befindet sich an Grundschule auf der Regentenstraße im Ortsteil Rahser

komm.Löschgruppenführer: Michael Nöllner
komm. stellv. Löschgruppenführer: Simon Fritsch

Kräfte gesamt:	25
Aktive Feuerwehrmänner:	15
Aktive Feuerwehrfrauen:	1
Hauptberufliche Feuerwehrleute:	3
Ehrenabteilung	6



Löschgruppenfahrzeug LF20

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Atego 1323
Funkrufname:	FL VRS 12 LF20 1
Kennzeichen:	VIE FV 613
Aufbauerhersteller:	Ziegler
Baujahr:	2016
Besatzungsstärke:	1/8

Das LF der Löschgruppe Rahser ist neben der im Fahrzeug verbauten Pumpe mit einer Tragkraftspritze ausgerüstet. Neben 320m Schlauchleitung im Fahrzeugheck sowie einfacher technischer Beladung sind ein Stromaggregat und vier Atemschutzgeräte auf dem Fahrzeug verlastet.



Mannschaftstransportfahrzeug MTF

Fahrgestell:	Renault Trafic
Funkrufname:	FL VRS 12 MTF 1
Kennzeichen:	VIE FV 219
Aufbauerhersteller:	Pütting
Baujahr:	2012
Besatzungsstärke:	1/7

Mit dem Mannschaftstransportfahrzeug der Löschgruppe Rahser können Personal und im großen Kofferraum auch Material zur Einsatzstelle gebracht werden.



Löschgruppe Hoser

Berliner Höhe 2
41748 Viersen

info@feuerwehr-hoser.de
www.feuerwehr-hoser.de



Die Löschgruppe Hoser ist seit August 2007 mit der Löschgruppe Helenabrunn im gemeinsamen Standort Gerätehaus Süd an der Berliner Höhe untergebracht. Dort teilen sich die beiden Einheiten die Fahrzeughalle und Sozialräume. In dem nach achtmonatiger Bauzeit fertiggestellten Gebäude gibt es neben Umkleiden und Duschen auch einen großen Unterrichtsraum, eine Küche und Büroräume für die Löschgruppenführung.

Bei CBRN-Lagen ist die Löschgruppe Hoser für die Menschenrettung zuständig.

Löschgruppenführer:	Dominik Schneider
stellv. Löschgruppenführer:	Simon Fritsch

Kräfte gesamt:	44
Aktive Feuerwehrmänner:	29
Aktive Feuerwehrfrauen:	3
Hauptberufliche Feuerwehrleute:	6
Ehrenabteilung	6



Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20/16

Fahrgestell:	Iveco FF 140E30 W Automatik
Funkrufname:	FL VRS 13 HLF20 1
Kennzeichen:	VIE FV 213
Aufbauhersteller:	Magirus AluFire
Baujahr:	2008
Besatzungsstärke:	1/8

Das HLF der Löschgruppe Hoser verfügt über zwei Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum. Das Allrad-Fahrzeug ist mit Singlebereifung ausgestattet und führt 2.000l Löschwasser und 120l Schaummittel mit sich.



Löschfahrzeug der Jugendfeuerwehr LF 20 (ehem. LF 16/12)

Fahrgestell:	Mercedes-Benz 1224 AF
Funkrufname:	FL VRS 13 LF20 1
Kennzeichen:	VIE 1960
Aufbauhersteller:	GFT
Baujahr:	1996
Besatzungsstärke:	1/8

Das Löschfahrzeug der Jugendfeuerwehr verfügt über zwei Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum. Das Fahrzeug führt 1.200l Löschwasser mit sich.



Mannschaftstransportfahrzeug MTF

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS 13 MTF 1
Kennzeichen:	VIE FV 419
Aufbauhersteller:	Fahrzeugaufbau Kevelaer
Baujahr:	2016
Besatzungsstärke:	1/8

Mit dem Mannschaftstransportfahrzeug der Löschgruppe Hoser können Personal und im großen Kofferraum auch Material zur Einsatzstelle gebracht werden. Außerdem ist es bei Lagen mit größerer Anzahl an Verletzten (MANV) als Medikamententransportfahrzeug vorgesehen.



Löschgruppe Helenabrunn

Berliner Höhe 2
41748 Viersen

geschaefzimmer-ff@viersen.de



Die Löschgruppe Helenabrunn ist seit August 2007 mit der Löschgruppe Hoser im gemeinsamen Standort Gerätehaus Süd an der Berliner Höhe untergebracht. Dort teilen sich die beiden Einheiten die Fahrzeughalle und Sozialräume. In dem nach achtmonatiger Bauzeit fertiggestellten Gebäude gibt es neben Umkleiden und Duschen auch einen großen Unterrichtsraum, eine Küche und Büroräume für die Löschgruppenführung.

Bei CBRN-Lagen ist die Löschgruppe Helenabrunn ebenfalls für die Menschenrettung zuständig.

Löschgruppenführer:	Frank Beeck
stellv. Löschgruppenführer:	Frank Busen
2. stellv. Löschgruppenführer	Michael Lammertz
Kräfte gesamt:	40
Aktive Feuerwehrmänner:	22
Aktive Feuerwehrfrauen:	1
Hauptberufliche Feuerwehrleute:	3
Ehrenabteilung	14



Löschgruppenfahrzeug LF 20/16

Fahrgestell:	Iveco FF 140E30 W Automatik
Funkrufname:	FL VRS 14 HLF20 1
Kennzeichen:	VIE FV 144
Aufbauhersteller:	Magirus AluFire
Baujahr:	2011
Besatzungsstärke:	1/8

Das LF der Löschgruppe Helenabrunn verfügt über zwei Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum. Das Allrad-Fahrzeug ist mit Singlebereifung ausgestattet und führt 2.000l Löschwasser und 120l Schaummittel mit sich.



Mannschaftstransportfahrzeug MTF

Fahrgestell:	Volkswagen T5
Funkrufname:	FL VRS 14 MTF 1
Kennzeichen:	VIE 1988
Aufbauhersteller:	Volkswagen
Baujahr:	2004
Besatzungsstärke:	1/7

Mit dem Mannschaftstransportfahrzeug können Personal und auch Material zur Einsatzstelle gebracht werden.



Feuerwehrmotorboot auf Anhänger

Fahrgestell:	Leibing
Funkrufname:	
Kennzeichen:	VIE 2026
Aufbauhersteller:	
Baujahr:	2002
Besatzungsstärke:	

Die Löschgruppe Helenabrunn verfügt über ein Motorboot, das auf einem Anhänger zur Einsatzstelle gebracht wird.



Löschzug Dülken

Bücklersstr 13a
41751 Viersen

Tel.: 02162 - 101 809

Fax: 02162 - 101 808

geschaeftszimmer-ff@viersen.de



Der Löschzug Dülken besteht zurzeit aus 66 freiwilligen Feuerwehrmännern und -frauen. Dabei handelt es sich um eine aktive Feuerwehrfrau, 49 aktive Feuerwehrmänner, einen hauptberuflichen Feuerwehrmann und 15 Kameraden in der Ehrenabteilung.

Der Schwerpunkt der Aufgaben des Löschzug Dülken liegt im Brandschutz, der Technischen Hilfeleistung sowie der kreisweiten Bereitstellung von Atemschutzgeräten.

Untergebracht ist der Löschzug Dülken in der Feuerwache auf der Bücklerstraße. Neben der Fahrzeughalle verfügen die Kameraden über eine Küche, einen großen Schulungsraum und ein Büro für die Löschzugführung. Ebenfalls im Gebäude untergebracht sind die Atemschutzwerkstatt, die Atemschutzübungsstrecke, der Atemschutzgerätewagen und Schlauchpflege des Kreises Viersen.

Löschzugführer:	Marcus Kremers
stellv. Löschzugführer:	Thomas Immes
2. stellv. Löschzugführer:	Carsten Wilms

Kräfte gesamt:	66
Aktive Feuerwehrmänner:	49
Aktive Feuerwehrfrauen:	1
Hauptberufliche Feuerwehrleute:	1
Ehrenabteilung	15



Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 20/16

Fahrgestell:	Iveco FF 140E30 W Automatik
Funkrufname:	FL VRS 2 HLF20 1
Kennzeichen:	VIE FV 413
Aufbauerhersteller:	Magirus AluFire
Baujahr:	2011
Besatzungsstärke:	1/8

Das HLF des Löschzugs Dülken verfügt über zwei Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum. Das Allrad-Fahrzeug ist mit Singlebereifung ausgestattet und führt 2.000l Löschwasser und 120l Schaummittel mit sich.



Löschgruppenfahrzeug LF 16/12

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Atego
Funkrufname:	FL VRS 2 LF20 1
Kennzeichen:	VIE 2096
Aufbauerhersteller:	Magirus
Baujahr:	2003
Besatzungsstärke:	1/8

Das Löschgruppenfahrzeug des Löschzugs Dülken verfügt über zwei Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum. Das Fahrzeug führt 2.000l Löschwasser und 120l Schaummittel mit sich.



Drehleiter DLK 23/12 CC

Fahrgestell:	IVECO Magirus
Funkrufname:	FL VRS 2 DLK23 1
Kennzeichen:	VIE FV 133
Aufbauerhersteller:	Magirus
Baujahr:	2009
Besatzungsstärke:	1/2

Die Drehleiter des Löschzugs Dülken ist mit einem Maschinisten und dem Truppführer besetzt. Sie dient der Feuerwehr als zweiter Angriffs- und Rettungsweg.



Mannschaftstransportfahrzeug MTF

Fahrgestell:	Ford Transit
Funkrufname:	FL VRS 2 MTF 1
Kennzeichen:	VIE FV 619
Aufbauerhersteller:	Schäfer
Baujahr:	2018
Besatzungsstärke:	1/8

Das Mannschaftstransportfahrzeug dient dem Löschzug Dülken zum Transport von Mannschaft und Gerät zu Einsatzstellen, Übungsdiensten und Fortbildungsveranstaltungen.



LKW Logistik

Fahrgestell:	Iveco 75-15
Funkrufname:	FL VRS 2 GWL 1
Kennzeichen:	VIE FV 114
Aufbauhersteller:	MMB
Baujahr:	2008
Besatzungsstärke:	1/2

Das Logistikfahrzeug ist ein LKW mit Ladebordwand. Dieser kann zum Transport diverser sperriger Gerätschaften eingesetzt werden. Häufig werden mit diesem Fahrzeug gebrauchte Schläuche von der Einsatzstelle zurück zur Wache verbracht.



Atemschutzgerätewagen

Fahrgestell:	Mercedes-Benz 814
Funkrufname:	FL KRS VIE10 GWAtemschutz
Kennzeichen:	1
Aufbauhersteller:	VIE 259
Baujahr:	Heines
Besatzungsstärke:	1991 1/2

Der Atemschutzgerätewagen wird durch Personal des Löschzug Dülken besetzt und kann Atemschutzgeräte zur Einsatzstellen mit hohem Bedarf an umluftunabhängigem Atemschutz bringen.



Anhänger Jugendfeuerwehr

Fahrgestell:	Böckmann
Funkrufname:	
Kennzeichen:	VIE FV 19
Aufbauhersteller:	
Baujahr:	2019
Besatzungsstärke:	

Der Anhänger ist im Gerätehaus Dülken stationiert. Ausgestattet mit Rollwagen mit Schlauchmaterial und einer Tragkraftspritze wird er beispielsweise bei Jugendfeuerwehr Diensten als Transportmittel für Übungs- und Einsatzmaterial genutzt.



Löschzug Süchteln - Zentrum

St. Florianstraße 5
41749 Viersen

Tel.: 02162 - 101 809

Fax: 02162 - 101 808

geschaeftszimmer-ff@viersen.de



Der Löschzug Süchteln und die Löschruppe Hagenbroich bestehen zur Zeit aus insgesamt 131 freiwilligen Feuerwehrmännern und -frauen. Im Löschzug Süchteln sind es vier aktive Feuerwehrfrauen, 61 aktive Feuerwehrmänner, ein hauptberuflicher Feuerwehrmann und 22 Kameraden in der Ehrenabteilung.

Neben der Einheit die im Zentrum untergebracht ist liegt im Norden die Löschruppe Hagenbroich.

Der Schwerpunkt der Aufgaben des Löschzug Süchteln liegt im Brandschutz, der Technischen Hilfeleistung sowie Wasserförderung über lange Wegstrecken und der Dekontamination bei Gefahrguteinsätzen.

Löschzugführer:	Alexander Pollex
stellv. Löschzugführer:	Marcus Tack

Kräfte gesamt:	88
Aktive Feuerwehrmänner:	61
Aktive Feuerwehrfrauen:	4
Hauptberufliche Feuerwehrleute:	1
Ehrenabteilung	22



Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 20/16

Fahrgestell:	Iveco FF 140E30 W Automatik
Funkrufname:	FL VRS 3 HLF20 1
Kennzeichen:	VIE FV 313
Aufbauhersteller:	Magirus AluFire
Baujahr:	2009
Besatzungsstärke:	1/8

Das HLF des Löschzugs Süchteln verfügt über zwei Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum. Das Allrad-Fahrzeug ist mit Singlebereifung ausgestattet und führt 2.000l Löschwasser und 120l Schaummittel mit sich. Es ist außerdem mit einem hydraulischen Rettungssatz ausgestattet.



Löschgruppenfahrzeug LF 20 KatS

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Atego
Funkrufname:	FL VRS 3 LF20KatS 1
Kennzeichen:	NRW
Aufbauhersteller:	Ziegler
Baujahr:	2015
Besatzungsstärke:	1/8

Das Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz ist dem Löschzug Süchteln über das Bundesamt für Katastrophenschutz zugeteilt worden. Es verfügt über 1.000 l Löschwasser, 600 B-Schlauch und kann zur Brandbekämpfung, Wasserförderung über lange Wegstrecken und kleinere technische Hilfeleistungen eingesetzt werden.



Drehleiter DLK 23/12 M32L-AT

Fahrgestell:	Mercedes-Benz
Funkrufname:	FL VRS 3 DLK23 1
Kennzeichen:	VIE FV 134
Aufbauhersteller:	Magirus
Baujahr:	2020
Besatzungsstärke:	1/2

Die neue Drehleiter ist mit einem teleskopierbaren Gelenkarm und vielen weiteren modernen Funktionen ausgestattet. Dazu gehören unter anderem: Sky-Beam-Funktion, Schachtrichtungsfunktion, Safety-Peak Memory-Funktion, Rettungsfunktion, Direkteinstieg



Mannschaftstransportfahrzeug MTF

Fahrgestell:	Mercedes-Benz
Funkrufname:	FL VRS 3 MTF 1
Kennzeichen:	VIE FV 819
Aufbauhersteller:	Fahrzeugaufbau Kevelaer
Baujahr:	2020
Besatzungsstärke:	1/8

Das Mannschaftstransportfahrzeug dient dem Löschzug Süchteln zum Transport von Mannschaft und Gerät zu Einsatzstellen, Übungsdiensten und Fortbildungsveranstaltungen.



Schlauchwagen SW 2000

Fahrgestell:	MAN 10.220 Singlebereift
Funkrufname:	FL VRS 3 SW2000 1
Kennzeichen:	VIE 1991
Aufbauhersteller:	Hensel
Baujahr:	2004
Besatzungsstärke:	1/2

Der Schlauchwagen SW 2000 wird zur Wasserförderung über lange Wegstrecken eingesetzt. In Schlauchkörben auf der Ladefläche sind insgesamt 2.000m B-Schlauch verlastet, die über die geöffnete Ladebordwand während langsamer Fahrt ausgelegt werden können.



Gerätewagen Dekontamination Dekon P

Fahrgestell:	MAN 10.180 Singlebereift
Funkrufname:	FL VRS 3 DEKON P 1
Kennzeichen:	VIE 8020
Aufbauhersteller:	Empl
Baujahr:	2001
Besatzungsstärke:	1/5

Der Gerätewagen Dekontamination ist mit entsprechender Ausrüstung zur Dekontamination von Einsatzpersonal bei Gefahrguteinsätzen beladen.



Löschgruppe Hagenbroich

Mühlenheuweg 116a
41749 Viersen

Tel.: 02162 - 101 809
Fax: 02162 - 101 808

geschaeftszimmer-ff@viersen.de



Untergebracht ist die Löschgruppe Hagenbroich im Gerätehaus am Mühlenheuweg. Neben der Fahrzeughalle verfügen die Kameraden über eine Küche, einen großen Schulungsraum und ein Büro für die Löschgruppenführung.

Auf Grund der Entfernung zur Hauptfeuerwache wird die Löschgruppe Hagenbroich zu jedem Feuerwehreinsatz in Hagenbroich mitalarmiert und stellt somit den Grundschutz sicher.

Löschgruppenführer:	Heinz-Wilhelm Heitzer
stellv. Löschgruppenführer:	Heiner Hermans
2. stellv. Löschgruppenführer:	Peter Hermans

Kräfte gesamt:	43
Aktive Feuerwehrmänner:	38
Aktive Feuerwehrfrauen:	0
Hauptamtliche Feuerwehrleute:	1
Ehrenabteilung	4



Löschgruppenfahrzeug LF 20

Fahrgestell:	Iveco 150E30 E5
Funkrufname:	FL VRS 31 LF20 1
Kennzeichen:	VIE FV 713
Aufbauhersteller:	Magirus
Baujahr:	2018
Besatzungsstärke:	1/8

Das LF der Löschgruppe Hagenbroich verfügt über zwei Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum und führt 2.000l Wasser mit sich.



Mannschaftstransportfahrzeug MTF

Fahrgestell:	Mercedes-Benz
Funkrufname:	FL VRS 31 MTF 1
Kennzeichen:	VIE FV 719
Aufbauhersteller:	Fahrzeugbau Kevelaer
Baujahr:	2020
Besatzungsstärke:	1/8

Das Mannschaftstransportfahrzeug dient der Löschgruppe Hagenbroich zum Transport von Mannschaft und Gerät zu Einsatzstellen, Übungsdiensten und Fortbildungsveranstaltungen.



Anhänger Jugendfeuerwehr

Fahrgestell:	Böckmann
Funkrufname:	
Kennzeichen:	VIE FV 31
Aufbauhersteller:	
Baujahr:	2019
Besatzungsstärke:	

Der Anhänger ist im Gerätehaus Hagenbroich stationiert. Ausgestattet mit Rollwagen mit Schlauchmaterial und einer Tragkraftspritze wird er beispielsweise bei Jugendfeuerwehr Diensten als Transportmittel für Übungs- und Einsatzmaterial genutzt.



Löschzug Boisheim

Dilkrather Straße 2
41751 Viersen

Tel.: 02162 - 101 809

Fax: 02162 - 101 808

geschaeftszimmer-ff@viersen.de



Der Löschzug Boisheim besteht zur Zeit aus 33 freiwilligen Feuerwehrmännern und -frauen. Dabei handelt es sich um drei aktive Feuerwehrfrauen, 25 aktive Feuerwehrmänner, einen hauptberuflichen Feuerwehrmann und fünf Kameraden in der Ehrenabteilung.

Der Schwerpunkt der Aufgaben des Löschzug Boisheim liegt im Brandschutz und der Technischen Hilfeleistung. Auf Grund der Entfernung zur Hauptfeuerwache wird der Löschzug Boisheim zu jedem Feuerwehreinsatz in Boisheim mitalarmiert und stellt somit den Grundschutz sicher.

Löschzugführer:	Wilfried Terstappen
stellv. Löschzugführer:	Roland Libudda
Kräfte gesamt:	33
Aktive Feuerwehrmänner:	25
Aktive Feuerwehrfrauen:	3
Hauptberufliche Feuerwehrleute:	1
Ehrenabteilung	5



Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 20

Fahrgestell:	Iveco 150 E 32
Funkrufname:	FL VRS 4 HLF20 1
Kennzeichen:	VIE FV 513
Aufbauhersteller:	Magirus
Baujahr:	2016
Besatzungsstärke:	1/8

Das Hilfeleistungslöschfahrzeug des Löschzugs Boisheim verfügt über zwei Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum. Das Fahrzeug führt 2.000l Löschwasser mit sich.



Mannschaftstransportfahrzeug MTF

Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter
Funkrufname:	FL VRS 4 MTF 1
Kennzeichen:	VIE FW 119
Aufbauhersteller:	Mercedes-Benz
Baujahr:	2009
Besatzungsstärke:	1/8

Das Mannschaftstransportfahrzeug dient dem Löschzug Boisheim zum Transport von Mannschaft und Gerät zu Einsatzstellen, Übungsdiensten und Fortbildungsveranstaltungen.



Partner für die Sicherheit – Partner für Viersen

Eine Freiwillige Feuerwehr mit hauptamtlichen Kräften, sowie wir sie in Viersen finden, bildet eine starke Einheit.

Jedoch kommt auch eine starke Einheit nicht ohne Partner aus.

Bei dem täglichen Einsatzaufkommen, steigender Hilfeleistungseinsätze oder auch außergewöhnlicher Ereignisse können wir nur gemeinsam leistungsstark und dennoch kostengünstig sein, um die verschiedensten Aufgaben in den Bereichen Rettungsdienst, Brandschutz und Katastrophenschutz zu erfüllen.

Die Zusammenarbeit mit unseren Partnern gelingt gut, weil wir jahrelang zuverlässig Hand in Hand arbeiten.

Ein reibungsloser und unbürokratischer Ablauf im Ernstfall ist wichtig, denn stets steht die Rettung verletzter und hilfloser Menschen im Vordergrund unserer Arbeit.

Wir bedanken uns bei unseren Partnern für die konstruktive und wertschätzende Zusammenarbeit im letzten Jahr.





Personal

Hauptamtlich

Die Hauptamtliche Wache ist rund um die Uhr, sieben Tage in der Woche und 365 Tage im Jahr mit neun Beamten im Brandschutz sowie dreizehn Beamten und Angestellten im Rettungsdienst besetzt. Kleinere Einsatzlagen der technischen Hilfeleistung (z.B. Person hinter verschlossener Türe) und im Brandschutz (z.B. PKW-Brand) arbeiten die Kollegen selbstständig ab. Sie werden bei größeren Lagen durch die hinzualarmierten freiwilligen Kräfte unterstützt.

	<i>männlich</i>	<i>weiblich</i>	
Führungs-und Leitungsdienst	6	0	6
abwehrender Brandschutz und Rettungsdienst	74	0	74
feuerwehrtechnischer Tagesdienst	2	0	2
Beschäftigte im Rettungsdienst	18	4	22
Verwaltung	2	4	6
<i>gesamt</i>			110





Ehrenamtlich

Im Vergleich zum Vorjahr musste die Freiwillige Feuerwehr Viersen keine Abgänge verzeichnen. Es gab zwar immer wieder Neuzugänge zu verzeichnen, jedoch hat sich durch den Weggang der Leitstelle zum Kreis Viersen eine Verschiebung ergeben. Die ehemaligen Mitarbeiter der Leitstelle konnten nun nicht mehr zum Hauptamtlichen Personal hinzuaddiert werden, welches sich in der tabellarischen Darstellung zeigt.

	<i>Aktive (weiblich)</i>	<i>Aktive (männlich)</i>	<i>Hauptberufliche</i>	<i>Jugendfeuerwehr</i>	<i>Ehrenabteilung</i>		
LZ Viersen	7	98	14	66	34	219	(+5)
Stadtmitte	2	32	2		8	44	(-2)
Rahser	1	15	3		6	25	(-1)
Hoser	3	29	6		6	44	(0)
Helenabrunn	1	22	3		14	40	(+5)
Jugendfeuerwehr				66		66	(+29)
LZ Dülken	1	49	1		15	66	(+1)
LZ Süchteln	4	99	2		26	131	(+6)
Zentrum	4	61	1		22	88	(+3)
Hagenbroich		38	1		4	43	(+3)
LZ Boisheim	3	25	1		5	33	(-1)
nur hauptberufl. FM			62		11	73	(-11)
<i>gesamt</i>	15	271	80	66	91	523	(0)



Unterstützungsabteilung

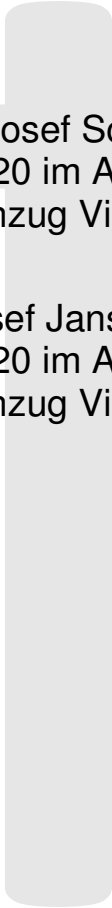
Unterstützungsabteilung

Betreuerin Jugendfeuerwehr	5
psychologische Beraterin	1
Fachberaterin in Rechts- und Personalangelegenheiten	1
<i>gesamt</i>	7



Totenehrung

In Dankbarkeit und Ehrfurcht gedenken wir unserer im Jahr 2020 verstorbenen Kameraden



Hans-Josef Schroers
am 17. August 2020 im Alter von 71 Jahren
Löschzug Viersen

Josef Jansen
am 31. August 2020 im Alter von 93 Jahren
Löschzug Viersen



Einsatzstatistik

Feuerwehr

EINSATZSTATISTIK

Brände und Explosionen

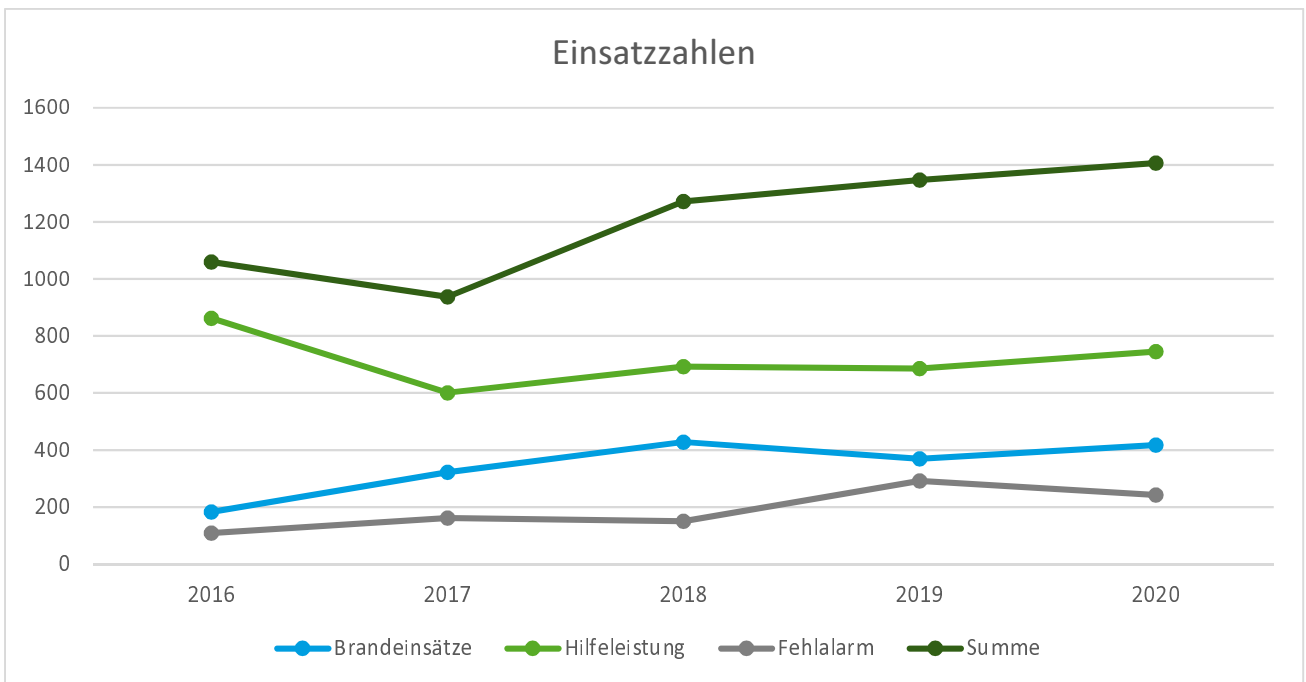
Kleinbrände A	<i>Kleinlöschgerät</i>	91
Kleinbrände B	<i>1 C-Rohr</i>	79
Mittelbrände	<i>2-3 C-Rohre</i>	12
Großbrände	<i>> 3 C-Rohre / B-Rohr</i>	15
Sonstige Einsätze Brandschutz		172
<i>gesamt</i>		369





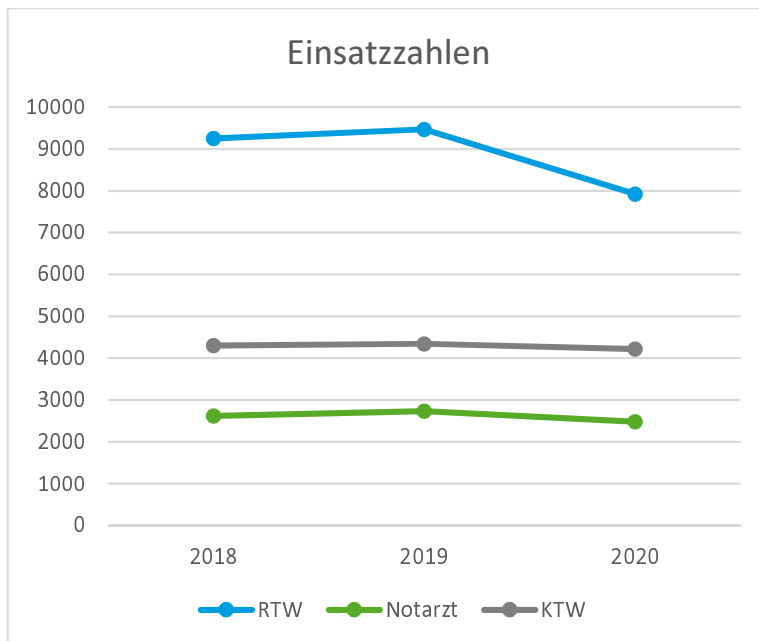
Technische Hilfeleistungen

Betriebsunfälle	0
Menschen in Notlagen	133
Tiere in Notlagen	124
Einstürze baulicher Anlagen	0
Verkehrsunfälle -und störungen	57
Ölspureinsätze	75
Ölunfälle	2
Wasser-und Sturmschaden	53
Gasauströmung	4
Gasfreisetzung	40
Gefahrguteinsätze	13
A-Einsätze	1
B-Einsätze	0
ABC Einsätze gesamt	136
Gefahrstoffeinsätze (C-Einsatz in Betrieben)	1
Gefahrstoffeinsätze (C-Einsätze auf Straße, Schiene, sonstigen Verkehrswegen)	13
sonstige technische Hilfeleistung	13
Einsätze bei Gefahr durch Tiere (Insekten)	2
Überörtliche Einsätze	2
<i>gesamt</i>	669





Rettungsdienst



Quelle: *Zahlen aus dem aktuellen Entwurf des Rettungsdienstbedarfsplans 2019.

** Vorläufiges Ergebnis, Auswertung der Abrechnungsdaten, es sind allerdings noch nicht alle Einsätze abgerechnet



Tätigkeitsbericht Abteilung 37/II-Technik

Fahrzeug und Gerätetechnik

Im Verlauf des Jahres haben wir einige Projekte und Fahrzeuge in Angriff genommen, sowie neue Fahrzeuge, die teilweise schon geliefert sind oder sich auch noch im Bau befinden, geordert. Wir möchten euch einen kleinen Überblick über die unterschiedlichen Bereiche geben:

Atemschutz

In 2020 haben wir den Umbau der Atemschutz Werkstatt und die Umstellung auf Überdruck in die Wege geleitet. Durch die räumliche Trennung haben wir eine gut strukturierte schwarz/weiß Trennung erreicht. Baulich haben wir uns z.B. durch eine neu konstruierte Abluftanlage bestehenden Rechtsvorschriften angepasst. Das Update der Dräger Software ermöglicht nun einfache Buchungen der Atemschutzrüstung und vereinfacht die Abläufe immens.

Die Geräteträger haben Anfang 2020 eine wesentliche Arbeitserleichterung durch die Umstellung von Atemluftflaschen auf Composite erhalten. Die daraus folgende Erleichterung ist hier deutlich spürbar.

Anfang 2021 werden wir die neuen Grundgeräte und die demensprechenden Lungenautomaten und Masken erhalten. Damit wird der Überdruck bei der Feuerwehr Viersen einziehen.

Nach der Umstellung (ca. Mai/Juni 2021) erfolgt der Tausch eines kompletten Atemschutzgerätes im Bereich der Atemschutzwerkstatt. Der Focus wird auch im Hygienbereich zukünftig immer bedeutender werden.

Drehleitern

Im März und November hat die Feuerwehr Viersen zwei baugleiche Drehleitern der Firma Magirus erhalten. Die erste Drehleiter wurde Anfang Dezember dem Löschzug Süchteln übergeben und die Kameraden haben Corona konform mit der Ausbildung begonnen. Die zweite Drehleiter rückt an den Stellplatz und wird nun durch die Hauptwache genutzt.



Auslieferungen 2021

In 2021 stehen zwei Fahrzeugauslieferungen für die Feuerwehr Viersen an. Die Auslieferung eines neuen Wechselladers wird im Frühjahr 2021 erwartet. Bei dem Wechsellader handelt es sich um ein Dreiachserfahrzeug mit einem fest aufgebauten Kran.

Im Herbst 2021 rechnen wir mit dem Eintreffen des Gerätewagen Umwelt, der als Ersatzfahrzeug für den GWU der Löschgruppe Stadtmitte dient. Es wird hierzu ein Kofferaufbau auf einem aufgelasteten 7,5 t beschafft. Dieses Fahrzeug soll demnächst auch Teile der Hygiene an der Einsatzstelle übernehmen.

Bei beiden Projekte fanden in 2020 Baubesprechungen und Planungsmaßnahmen in größerem Umfang statt.

Notstromversorgung

Seit 2020 sind wir im Besitz einer Netz Ersatz Anlage, welche uns durch die Bundeswehr überlassen wurde. Diese Anlage ist auf ein Hakensystem umgebaut worden. Die Anlage kann 200Kva produzieren und ist erstmal autark einsetzbar.

Für die Standorte der Freiwilligen Einheiten ist der erste Teil des Gesamtprojektes Notstrom bestellt. Hierbei handelt es sich um zwei 100 Kva Anlagen, welche auf einem Paletten Grundrahmen aufgebaut sind, sowie einem Autoanhänger mit einer 44 kva Anlage. Diese werden 2021 in den Gerätehäusern stationiert. Die Gerätehäuser sind zum größten Teil bereits auf die Einspeisungspunkte umgerüstet. Es befinden sich dort nun weiße Steckdosen und Leitungen, die eine sogenannte 1 Uhr Stellung haben.



Vegetationsbrandbekämpfung

Wir sehen im Bereich der Flächenbrände und der Waldbrände immer mehr den Bedarf an Löschwasser und die Bereitstellung von Wasser speziell für die Feuerwehr. In 2020 wurden Planungen zur Beschaffung von Faltbehältern durchgeführt, um die geplanten Wasserübergabepunkte zu bestücken. Dadurch ergibt sich die Möglichkeit genügend Wasser anzubieten. Zusätzlich haben wir hier massiv Marktforschung betrieben, um die Möglichkeit für den Bau von Löschwasserbrunnen zu eruieren. Diese sollen dann im angrenzenden Waldgebiet liegen.



Projekte und Maßnahmen in Kurzübersicht
Fahrzeuge:
- Ausschreibung/Baubesprechungen /Erhalt eines Gerätewagens Hygiene (LG Stadtmitte)
-Ausschreibung/Baubesprechungen zu einem WLF Kran (Hauptwache)
- Planung Konzeptionierung TLF 4000 (Hauptwache)
-Erhalt von zwei Kraffahrdrehleitern (DLK M3232L-AT) Süchteln/Hauptwache
-Erhalt einer fahrbaren Aufsitzreinigungsmaschine
-Erhalt von zwei Mannschaftstransportfahrzeugen (MTF) Süchteln /Hagenbroich
Geräte/ Ausstattung:
-Ausschreibung/ Erhalt/ Einweisung Smartboard
-Ausschreibung Umsetzung von Umbauarbeiten in der Atemschutzwerkstatt
-Erhalt und Aufbau von Bestuhlung für den Löschzug Süchteln
-Ausschreibung von Stromerzeugern /NEA
-Ausschreibung Sprungpolster
Erhalt eines neues Monitors/ Mobilen Werfers
Beschaffung und Erhalt von zwei Reinigungsmaschinen
Beschaffung von Filmausrüstung und Material für Online Unterrichte

-Ausschreibung und Aufbau von Einsatzspinden für den Löschzug Süchteln
Bevölkerungsschutz
-Ausbau Erweiterung des städtischen Sirennetzes

Liegenschaften

Süchteln

Aufgabenschwerpunkt in 2020 waren die Umbaumaßnahmen und die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Süchteln. Dazu gehörte die Erweiterung um einen Stellplatz für ein Großfahrzeug, die Schaffung eines Zuganges für den Einsatzfall, der Umbau einer Lagerfläche zum Büro, die energetische Sanierung, sowie die anlagentechnische Ertüchtigung des Gesamtkomplexes. Desweiteren wurde die allgemeine zeitgemäße Instandsetzung, sowie letztlich der Umbau einer Mieterwohnung in Aufenthaltsräume für die Jugendfeuerwehr vorgenommen. Auch dank einer starken Eigenleistung ist ein gutes Ergebnis zu verzeichnen.



Hauptwache

Auf Grundlage der auf der Hauptwache durchgeführten Gefährdungsanalyse standen einige Umbaumaßnahmen an.

Dazu gehörte:

- Die Erneuerung der Abgasabsauganlage im kompletten Bereich des Standortes Gerberstraße.
- Die Erneuerung der Toranlage auf der Hauptfeuer- und Rettungswache.
- Die Herrichtung der Regalanlage und Umstrukturierung des Einsatzmittellagers.
- Die Erneuerung der Kompressor Anlage.



alle Liegenschaften

Im täglichen Betrieb wurden von unseren Mitarbeitern im FB 37

- Kleinere Reparaturen -insbesondere im Bereich der Hausinstallation,
- das Einstellen von Fenstern und Türen,

- die Überprüfung und Bedienung der Gebäudeleittechnik,
- die Wartung von Druckluftanlagen
- die Verwaltung und Programmierung der Schließsysteme,
- Malerarbeiten und weitere verschiedenste Unterhaltungsarbeiten durchgeführt.



Tätigkeitsbericht Atemschutz

Im Jahre 2020 wurden in der Atemschutzwerkstatt der Feuerwehr Viersen die Überprüfungen im Sachgebiet Atemschutz / Messtechnik durchgeführt.

Dabei wurden folgende Geräte einer Überprüfung unterzogen:

Geräte/Bezeichnung

Pressluftatmer PA 80	44
Pressluftatmer PA 90/94	8
Pressluftatmer PSS90	54
Pressluftatmer PSS 5000	49
Pressluftatmer PSS 7000	4
Lungenautomat	161
Atemschutzmaske	248
Atemschutzüberwachungsgerät	23
Diktron/MotionScout/Bodyquard1000 (Notsignalgerät)	113
RIT-Bag (Notfalltasche)	13
Fluchthaube	125
Filter	176
Druckgasflaschen 6ltr./300bar (Stahl)	46
Druckgasflaschen 6,8 ltr./300bar (CFK)	247
Druckgasflaschen 02/2ltr./200bar (Stahl)	49
Druckgasflaschen 02/10ltr./200 bar (Stahl)	25
Schutzanzug (CSA) <i>Tychem TK</i>	19
Schutzanzug (ABC)	2
Schutzanzug (Übung)	16
Gebläsefilteranzüge	34
<i>gesamt</i>	1240



Die Wartung der Atemschutzgeräte wurde nach den vfdb-Richtlinien 08/04 durchgeführt. Masken und Lungenautomaten wurden nach Einsätzen bzw. Übungen gereinigt und einer Desinfektion unterzogen. Die Sicht- und Funktions- und Dichtprüfung der Lungenautomaten und Masken wurde ebenfalls nach den vfdb-Richtlinien durchgeführt. Wiederkehrende Prüfungen von Druckgasflaschen wurden nach der gültigen Betriebssicherheitsverordnung durchgeführt.

Im Jahre 2020 wurden in der Atemschutzwerkstatt der Feuerwehr Viersen die Überprüfungen im Sachgebiet Atemschutz / Messtechnik durchgeführt.

Dabei wurden folgende Geräte einer Überprüfung unterzogen:

Geräteart/Messtechnik

Dräger CMS	2
Dräger CMS Chip	18
Dräger X-am 2000	2
Dräger X-am 2500	3
Dräger X-am 5000	3
Dräger X-am 7000	1
Methanmessgeräte/Sewerin	2
Dräger PAC 5500 CO	9
Dräger Gasspürpumpe	3
Dräger Prüfröhrchen	30
Bump-Tester	4
Prüfgasflaschen	3

Die Wartung der Messgeräte wurde nach den vfdb-Richtlinien 08/04 durchgeführt.

Die Sicht-, Funktions- und Dichtprüfung wurde ebenfalls nach den vfdb-Richtlinien durchgeführt. Wiederkehrende Prüfungen wurden nach der gültigen Betriebssicherheitsverordnung durchgeführt.



Geräteart

Kompressor 6526630 KAP (225/330bar)	Wartung Kompressor Luftqualität/Prüfung nach DIN EN 12021	1
AG02000 Prestor II	Wartung Kalibrierung(interne Überwachung entspricht den Forderungen der OSO 17025 bzw. ISO 10012	1
R58316 Questor 5000 Standard EU	Wartung Kalibrierung(interne Überwachung entspricht den Forderungen der OSO 17025 bzw. ISO 10012	1
MQ39037 Externe Fülleiste DGT	Wartung	1





Tätigkeitsbericht Rettungsdienst

Der Rettungsdienst war im Jahr 2020 mit sehr großen Herausforderungen konfrontiert. Anfang des Jahres standen wir, wie viele andere auch, vor der Aufgabe eine Pandemie mit einem neuen Erreger zu bewältigen. Zusätzliche Maßnahmen der Hygiene zum Schutz der Mitarbeiter wurden kurzfristig umgesetzt, Hygienepläne überarbeitet, Arbeitsabläufe umgestellt, zusätzliche Schutzkleidung beschafft, sowie die tägliche Personalschulung sowie die Informationsvermittlung von Neuerungen. Wir konnten auch die Stadtverwaltung Viersen bei der Beschaffung von Desinfektionsmitteln, Spendern und Verbrauchsmitteln unterstützen, sowie den Desinfektor als Ansprechpartner zur Verfügung stellen. Durch tägliche Recherche und Bestellungen, sowie durch unsere Vorhaltung im Pandemielager, waren wir in der Lage immer ausreichend Hygieneartikel, Masken und Desinfektionsmittel vorrätig zu haben. Durch den Vorteil, dass wir unsere Rettungsdienstkleidung durch ein validiertes Verfahren in der Rettungswache selbst desinfizieren und waschen können, waren wir in der Lage, immer ausreichend Schutzkleidung zur Verfügung zu haben. Eine frühzeitige Beschaffung von MNS und FFP2 Masken für alle Mitarbeiter und die Maßgabe des konsequenten Tragens hat uns, in Kombination mit den anderen Hygienemaßnahmen, sicher durch das Jahr 2020 gebracht. Auch für die Schnelltests zum Ende des Jahres konnten wir uns frühzeitig ein Kontingent sichern und haben unsere Desinfektoren schnellstmöglich in der Anwendung schulen lassen, um ein Höchstmaß an Sicherheit für unsere Mitarbeiter zu gewährleisten.

Neben der Pandemie oder vielmehr mit der Pandemie mussten auch alle anderen Aufgaben bewältigt werden. Ein Rettungssanitäterlehrgang (160 Stunden Theorie) wurde Anfang des Jahres an unserer Schule abgehalten und die Rettungsdienst-Fortbildung (30 Stunden Fortbildung nach §5 Abs.4 RettG NRW) wurde – unter Beachtung der jeweiligen Corona-Regelungen – bis Ende des Jahres für alle Mitarbeiter im Rettungsdienst durchgeführt. Nach Inkrafttreten des neuen Rettungsdienstbedarfsplanes konnte kurzfristig ein zusätzlicher RTW in Auftrag gegeben und durch den überbrückenden Einsatz eines Leihfahrzeuges am 01.01.2021 als 5. RTW in den Einsatz gestellt werden. Somit sind jetzt an unseren



beiden Rettungsdienst Standorten folgende Fahrzeuge im Einsatz:

Viersen: Feuer- und Rettungswache Gerberstraße

Fahrzeug	Einsatzzeiten	Wochentage
RTW 8 - 1	24 Std	Montag - Sonntag
RTW 8 - 2	24 Std	Montag - Sonntag
RTW 8 - 5	12 Std	Montag - Sonntag
NEF 8 - 1	24 Std	Montag - Sonntag
KTW 8 - 1	12 Std	Montag - Freitag
KTW 8 - 2	24 Std	Montag - Sonntag

Dülken: Rettungswache Sternstraße

Fahrzeug	Einsatzzeiten	Wochentage
RTW 8 - 3	24 Std	Montag - Sonntag
RTW 8 - 4	12 Std	Montag - Sonntag

Auch die Planungen zum Neubau der Rettungswache in Dülken, als Ersatz für die Interimswache auf der Sternstraße, konnten intensiviert werden. Die Stadt Viersen hat dazu zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit den geänderten Flächennutzungsplan zum Ende des Jahres öffentlich ausgelegt. Die neue Rettungswache soll an der Viersener Straße am Ortseingang Dülken entstehen.

Unsere beiden Rettungswachen sind im letzten Jahr nach unserem Antrag und nach Kontrolle durch das



Gesundheitsamt des Kreises Viersen als Verbundlehrrettungswachen genehmigt worden. Aufgrund einer Gesetzesänderung musste die Genehmigung aller Lehrrettungswachen erneuert werden. Somit kann die Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter und Auszubildenden weiterhin von unseren Praxisanleitern auf den Wachen und im Rahmen der Rettungswachenpraktika auf den Fahrzeugen sichergestellt werden. Für eine bessere und realistischere Ausbildung wurde ein neues, modernes Simulations- und Trainingssystem (Patientenmonitoring und Debriefing System „iSimulate REALITi 360“) angeschafft.



Neben den weiteren Beschaffungen für die Ausbildung wie z.B. ein Ausbildungs-Geriatrie-Set wurden auch viele Einsatzmittel für den Rettungsdienst neu beschafft, wie zum Beispiel eine neue Stollenwerk - Patiententrage, neue Stryker-Tragestühle, ein neuer Zoll - AED, neue PAX - Rucksäcke für die RTW und ein neuer Defibrillator Corpuls C3 Touch. Die Praxisanleiter waren auch im letzten Jahr wieder in verschiedenen rettungsdienstlichen Gremien auf Kreisebene vertreten, wie zum Beispiel die Digitale Dokumentation, Aus- und Fortbildung, Hygiene und Fahrzeugbestückung.





Tätigkeitsbericht Ausbildung

Corona bedingt war für die Ausbildung innerhalb der Feuerwehr Viersen ein schweres Jahr.

Das was 2020 bisher verloren gegangen ist, lässt sich leider nicht so schnell aufholen. Leider fällt aus diesem Grund der Rückblick in diesem Bereich kleiner aus.

Drehleiter Ausbildung

Die Einweisung auf die neue Drehleiter auf der Hauptwache, sowie im Löschzug Süchteln, fand in ganz kleinen Gruppen statt. Mit der neuen Fahrzeuggeneration kamen einige Funktionen hinzu.



Atemschutz

Die Umstellung der Technik auf Überdruck ist für den Geräteträger auch eine massive Umstellung. Nicht nur der Bereich der neuen Ausrüstung, sondern auch die körperliche Umstellung muss trainiert werden. Dies



sollte teilweise schon innerhalb der Atemschutzfortbildung des Kreises erfolgen. Hier konnten jedoch aufgrund von Covid 19 nicht alle Kameraden teilnehmen.

Truppmann Lehrgang

Die Grundausbildung ist die Basis eines jeden Feuerwehrangehörigen. Leider konnten die Module 1 und 2 in 2020 nicht abgeschlossen werden. In Teilen geschah der Unterricht zum ersten Mal online. Der praktische Teil des Modul 1 und 2 konnte leider nicht zu Ende geführt werden. Wir planen hier eine Kombinationsprüfung für beide Teile. Ich möchte mich bei den Teilnehmern und Ausbildern auf diesem Weg bedanken. Zum einen, dass sie diesen Weg mitgehen, zum anderen, dass alle an einem Strang ziehen und am Ball bleiben.

Online Schulungen

Das Format der Online Schulungen ist 2020 rasant und kontinuierlich gewachsen. Kleinere Lehrfilme scheinen aus unserer Sicht gut und richtig zu sein. Gute und interessante Themen sind an dieser Stelle umgesetzt worden. Alle Unterrichte sind weiterhin in der Mediathek verfügbar und können gerne weiter genutzt werden.

Externe Lehrgänge

Sowohl für das IDF als auch für die Kreislehrgänge haben wir oft und mehrmals Zu- und wieder Absagen erhalten. Hier mussten wir oft planen und dann doch wieder um planen. Unsere Vorsätze und geplanten intern ablaufenden Lehrgänge und Seminare, wie der Fahrsimulator, wurden leider ersatzlos gestrichen.

Wir hoffen, dass wir das Lehrgangsangebot bald wieder in gewohnter Art und Weise anbieten und durchführen zu können.

Durchgeführte Aus- und Fortbildungen – Teilnehmer Haupt- und ehrenamtlich

3 CBRN 1 Lehrgänge (2 Stk)	37
Atemschutzfortbildung	27
CSA-Fortbildung	71
TM ½ noch laufend	19
TBRS Schulungen	25
AGW Schulung- Überdruck	23
Seminarbuchungen über das Studieninstitut Niederrhein	15
<i>gesamt</i>	217



Tätigkeitsbericht Vorbeugender Brandschutz

Die gesetzliche Grundlage für den vorbeugenden Brandschutz (VB) ergibt sich aus dem Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) vom 17.12.2015. In den § 3 *Aufgaben der Gemeinde*, § 25 *Brandschutzdienststelle*, § 26 *Brandverhütungsschau* und § 27 *Brandsicherheitswachen* ist festgelegt, welche Tätigkeiten die Feuerwehr Viersen im Sinne einer Brandschutzdienststelle der Gemeinde durchzuführen hat.

Zur Erfüllung dieser Aufgaben stehen neben zwei Beamten des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes auch zwei Beamte des Alarmdienstes zur Verfügung. Zusätzlich erfolgt eine Unterstützung in Sonderfällen durch die Mitarbeiter der Dienstgruppen.

Löschwasserversorgung (§ 3(2) BHKG)

Die Löschwasserversorgung in der Stadt Viersen wird zum Großteil durch die öffentliche Sammelwasserversorgung über das Versorgungsunternehmen NEW sichergestellt. Im Rahmen von Stellungnahmen im Bauplanungsverfahren wird erforderliche Löschwassermenge festgestellt und in die weitergehende Planung einbezogen. Im Rahmen der jährlichen Hydrantenkontrollen durch die ehrenamtlichen Einheiten werden festgestellte Mängel behoben bzw. an das Sachgebiet Löschwasserversorgung gemeldet.

überprüfte
Hydranten Mängel

LZ Viersen	1182	312
LZ Dülken	764	193
LZ Süchteln	710	155
LZ Boisheim	116	21
insgesamt	2772	681

Brandschutzerziehung (§ 3(5) BHKG)

Die Brandschutzerziehung (Vorschulbereich in den Kindertagesstätten) wird in großen Teilen durch die Kräfte der freiwilligen Einheiten in den Standorten ortsteilbezogen durchgeführt. Durch die massiven

Einschränkungen aufgrund der Coronapandemie haben 2020 nur vereinzelt Aktionen zum Beginn des Jahres stattgefunden.

Brandschutzdienststelle (§ 25 BHKG)

Als Brandschutzdienststelle der Stadt Viersen werden im Rahmen der Beteiligung an Baugenehmigungsverfahren brandschutztechnische

Stellungnahmen angefertigt, die in die Baugenehmigung einfließen und der Sicherstellung des Brandschutzes in Gebäuden dienen. Die durch die Abteilung VB erstellten Auflagen resultieren aus den fachspezifischen Anforderungen der zu beachtenden baurechtlichen Vorschriften. Dies sind neben der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen insbesondere die Sonderbauverordnung und die Industriebau-Richtlinie.

Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren

Pflege- und Betreuungsobjekte	10
Übernachtungsbetriebe	2
Versammlungsobjekte	5
Unterrichtsobjekte	6
Hochhausobjekte	0
Verkaufsobjekte	4
Verwaltungsobjekte	3
Ausstellungsobjekte	1
Garagen	5
Gewerbeobjekte	20
Sonderobjekte	106
<i>gesamt</i>	162

Brandverhütungsschau (§ 26 BHKG)

Die Brandverhütungsschau dient zur Feststellung von brandschutztechnischen Mängeln in einer Reihe von Objekten, bei denen der Ausbruch eines Brandes eine große Personenzahl oder bedeutende Sachwerte



gefährdet werden können. Diese Brandverhütungsschau, die ggf. auch mit den Mitarbeitern der Bauaufsicht als Wiederkehrende Prüfung durchgeführt wird, soll längstens alle 6 Jahre stattfinden. Auch im Bereich der Brandverhütungsschau und der Wiederkehrenden Prüfungen kam es zu massiven Einschränkungen aufgrund der zwingend erforderlichen Kontaktreduzierungen im Rahmen der Pandemiebekämpfung.

Übersicht der BVS-Objekte

Pflege- und Betreuungsobjekte	85
Übernachtungsbetriebe	34
Versammlungsobjekte	69
Unterrichtsobjekte	40
Hochhausobjekte	2
Verkaufsobjekte	25
Verwaltungsobjekte	25
Ausstellungsobjekte	2
Garagen	38
Gewerbeobjekte	172
Sonderobjekte	132
<i>gesamt</i>	624

Brandsicherheitswachen (§ 27 BHKG)

Brandsicherheitswachen werden von der Feuerwehr Viersen zu verschiedenen Anlässen gestellt. Entscheidungskriterium zu Forderung einer Brandsicherheitswache ist die anwesende Personenzahl bei der Veranstaltung (>5000 Personen im Freien oder >1000 Personen in Versammlungsräumen). Das Hauptaugenmerk liegt hier weiterhin im Versammlungsobjekt „Festhalle Viersen“. Bis auf wenige Veranstaltungen zum Beginn des Jahres fielen alle weiteren Brandsicherheitswachen coronabedingt aus.



Gefahrenmeldeanlagen

Gefahrenmeldeanlage mit der automatischen Meldung von Brand oder Austritt gefährlicher Stoffe werden durch Bauvorschriften gefordert oder dienen bei Abweichung von diesen Vorschriften als Kompensationsmaßnahmen. Diese Brandmeldeanlagen werden durch die Abteilung Vorbeugender Brandschutz in regelmäßigen Abständen, insbesondere auf die jederzeit erforderliche Zutrittsmöglichkeit (Überprüfung von Feuerwehrschlüsseldepots - FSD) kontrolliert. In diesem Zusammenhang haben Feuerwehrplänen einen wichtigen Stellenwert und werden ebenfalls kontrolliert.

Abnahme von BMA/Revisionen von FSD und FEP

Abnahme BMA	3
Revisionen FSD	14
Revisionen FEP	31
<i>gesamt</i>	48



Tätigkeitsbericht ABC Erkundergruppe

Der CBRN-Erkundungskraftwagen ist ein vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz zur Verfügung gestelltes Fahrzeug im Aufgabenbereich des erweiterten Katastrophenschutzes der Länder. Für den Kreis Viersen ist dieses einmalig vorhandene Fahrzeug seit 2004 bei der FW Viersen stationiert. Die Kernaufgabe dieses speziellen Einsatzfahrzeuges liegt in der Detektion, Bewertung und Darstellung von chemischen, radioaktiven und biologischen Gefahrstoffen, sowohl in der Fläche als auch punktuell. Die dafür verbaute Mess-Sensorik geht weit über das normale Ausstattungsmaß der Feuerwehren

hinaus und erfordert eine spezielle Ausbildung, die mit wiederkehrenden Fortbildungen auf dem Stand der Technik gehalten werden muss. Zur Ausübung dieser besonderen Feuerwehrtätigkeit benötigt es



hochmotivierte Kameraden/innen, die sich dieser Herausforderung stellen.

Dafür steht eine Gruppe von 17 Kameraden, die sich aus allen Löschzügen und wehrübergreifend aus zwei Kameraden der FW Willich rekrutiert, bereit. Im Jahr



2020 konnte die Besetzung an 15 Einsatzstellen, mit insgesamt 25 Stunden Einsatzzeit, den Einsatzleiter fachkundig beraten und Tätigkeiten wie, die Messung und Bewertung von Luftgetragenen Schadstoffen, die qualifizierte Entnahme von Luft-, Flüssigkeits-, oder Feststoffproben, den nuklidspezifischen Kontaminationsnachweis und weitere Leistungen erbringen. Der CBRN Erkunder wird ebenfalls in den Landeskonzepten für die vorgeplante überörtliche Hilfe, im Messzug Konzept eingesetzt und leistet somit auch Hilfe bei Einsätzen in ganz NRW. Mannschaft und Gerät stehen 24/7 für eine sehr spezielle Aufgabe der Feuerwehr zur Verfügung die zunehmend an Notwendigkeit gewinnt.





Tätigkeitsbericht soziale Medien

Die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit kann heutzutage nicht mehr nur über Zeitungsberichte und öffentliche Veranstaltungen abgebildet werden.

Einen großen Teil der Bevölkerung erreicht man inzwischen am schnellsten über die sozialen Medien.

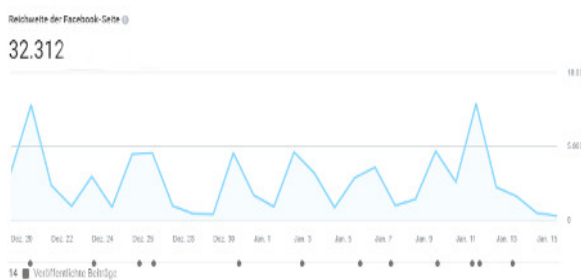
Seit rund zwei Jahren ist die Feuerwehr Viersen mit Ihrem Facebookaccount sehr erfolgreich und erzielt hohe Reichweiten.

Neben Einsatzberichten veröffentlichen wir dort passende Beiträge zu aktuellen Themen aus den Einheiten. Darüberhinaus posten wir auch redaktionelle Beiträge: dazu gehören zum Beispiel Verhaltenshinweise bei erhöhter Waldbrandgefahr, Sicherheitstipps zur Grillsaison, Informationen zu Rauchwarnmeldern und vieles mehr.

Neu in 2020: Instagram

Um auch die jüngere Generation zu erreichen kam im Sommer 2020 der Auftritt auf Instagram hinzu.

Seit Ende Oktober erscheint auf beiden Kanälen jeden Sonntag eine Story zu Feuerwehrthemen. In der Adventszeit wurden darin beispielsweise Tipps im Umgang mit Weihnachtsdekoration und Kerzen vorgestellt.



Wen erreichen wir?

Mittlerweile zählen wir rund 3.600 "Gefällt mir" – Angaben bei Facebook und fast 1.200 Personen folgen unseren Beiträgen auf Instagram.

Die Zahl der erreichten Personen im Dezember betrug durchschnittlich 32.200 Personen bei Facebook und



3.700 Personen über Instagram. Auch über die Viersener Stadtgrenzen hinaus interessiert man sich für unsere Beiträge



Ausblick

Auch im nächsten Jahr werden wir unsere Arbeit auf diesen Kanälen fortsetzen und freuen uns über Anregungen aus allen Einheiten der Feuerwehr Viersen.

Meldet Euch gerne per E-Mail mit Ideen, Impulsen und Vorschlägen bei den Mitwirkenden eurer Einheit, per Nachrichtenfunktion über unsere Kanäle oder per E-Mail an christoph.peters@viersen.de

Für das Redaktionsteam der Sozialen Medien
HBM Christoph Peters



Tätigkeitsbericht Jugendfeuerwehr

Die Erstellung eines Dienstplanes für die Jugendfeuerwehr ist jedes Jahr eine anspruchsvolle Aufgabe. Bei der Terminplanung müssen eventuelle Feier- und Ferientage berücksichtigt werden. Die Termine der drei Ortsgruppen müssen für gemeinsame Dienste und Aktionen aufeinander abgestimmt werden, um gemeinsame Veranstaltungen Ausbildungstermine zu ermöglichen. Die Einteilung der Betreuer stellt für die Jugendwarte eine weitere Herausforderung dar, Verfügbarkeit, Ausbildungsstand, Fähigkeiten und Vorlieben müssen berücksichtigt werden.

Dieser Prozess findet in der Regel im letzten Quartal eines Jahres statt, so auch in 2019. Erstmals in 2020 wurde eine komplette Jahresplanung hinfällig und musste über das Jahr mehrfach angepasst werden. Die sich rasant entwickelnde Corona-Lage ließ an einen geregelten Dienstbetrieb leider nicht denken. So konnten nur 10 der allein im ersten Halbjahr geplanten 26 Dienste ausgeführt werden bevor die erste Coronawelle die Jugendfeuerwehr Viersen zu einem vorübergehenden Stopp des Dienstbetriebes zwang.

Zwar war die Jugendfeuerwehr nicht unmittelbar zu Beginn der Infektion von den behördlichen Anordnungen getroffen, aus Sicherheitsgründen war es jedoch erforderlich zu pausieren. Zu groß stellte sich das Risiko, dass durch eine Übertragung innerhalb der Jugendfeuerwehr auch Betreuer und damit einzelne Mitglieder oder gar ganze aktive Einheiten der Feuerwehr, ausfallen. Da die Dienste in der Regel auch in den Gerätehäusern und mit den Fahrzeugen und Material der Löschzüge stattfinden, galt es auch eine Infektion auf diesem Wege durch eine notwendige Aussetzung der Dienste zu verhindern.

Von der Aussetzung waren auch mehrere Aktionen und Events betroffen, auf welche bereits seit mehreren Monaten oder Jahren hingefiebert wurde. So musste unter anderem ein bereits geplanter und gebuchter Ausflug ins Phantasialand storniert werden, für welchen bereits über 70 Anmeldungen von Mitgliedern und Betreuern, vorlagen. Dieser Ausflug sollte eines der Highlights des Jahres 2020 bilden. Das geplante Zeltlager der Jugendfeuerwehren Viersen und Brüggen mit dem Ziel Weserbergland konnte das erste Mal seit 25 Jahren nicht stattfinden

Eine Fortführung des Dienstbetriebes der Jugendfeuerwehr sollte erst nach Ende der



Sommerferien und einer abklingenden Infektionslage in Deutschland wieder möglich sein. In Anlehnung an die Regeln zum Infektionsschutz der aktiven Einheiten konnten aber auch diese Dienste nur unter erheblichen Veränderungen durchgeführt werden. So wurde jede Ortsgruppe noch einmal in zwei weitere Gruppen getrennt, welche entweder zu abweichenden Uhrzeiten oder an getrennten Orten unabhängig voneinander ihre Ausbildungsdienste abgehalten haben, um die Gefahr einer möglichen Infektion so gering wie möglich zu halten. Ein Wechsel innerhalb dieser Gruppen war nicht möglich. Die Ortsgruppe Viersen hat ihre angestammten Räumlichkeiten auf der Hauptfeuerwache Viersen vorübergehend verlassen und ist ins Gerätehaus Viersen Süd gewechselt um den Einsatzdienst der hauptamtlichen Wache nicht zu gefährden.

Alle Dienste wurden ausschließlich an der frischen Luft und bei gleichzeitigem Tragen eines Mund- und Nasenschutzes durchgeführt. Zusätzlich mussten zu Beginn eines jeden Dienstes die Hände gewaschen und regelmäßig desinfiziert werden.





Ein nicht gerade kleiner Aufwand, aber der Lage angemessen. Innerhalb der folgenden Wochen musste nicht eine Infektion innerhalb der Jugendfeuerwehr Viersen gemeldet werden. Aufgrund steigender Inzidenzzahlen musste aber nach wenigen Wochen trotzdem der Dienstbetrieb wiedereingestellt werden. Aber insgesamt 23 Jugendfeuerwehrdienste konnten so im Zeitraum nach den Sommerferien bis zu den Herbstferien durchgeführt werden.

Da der zweite Lockdown absehbar länger andauern würde als der Erste, war nun wiederum ein neues Konzept erforderlich, welches die Jugendfeuerwehr durch diese Zeit tragen würde. Im November 2020 wurde infolgedessen der erste Videodienst der Gesamt-JF durchgeführt. In einem interaktiven Dienst wurden über 50 Jugendliche zum Thema Knoten und Stiche geschult, welche in den heimischen Räumen live nachgestellt werden konnten und sollten. Weitere Dienste über dieses für die Jugendfeuerwehr neue Medium folgten im Abstand von 14 Tagen. Und auch für das Jahr 2021 ist die Fortführung der Online-Dienste bei einer unverändert hohen Infektionslage weiterhin das Mittel der Wahl.

Sobald wieder möglich und vertretbar, wird aber auch der Ausflug ins Phantasialand nachgeholt.





Einheiten allgemein

Die hauptberuflichen und freiwilligen Einsatzkräfte nahmen an der jährlich vorgeschriebenen Atemschutzübung gemäß FwDV 7 Abs. 5.2 und UVV Feuerwehren § 14 Abs. 2 unter einsatzmäßigen Bedingungen in der Atemschutzübungsstrecke des Kreises Viersen in Dülken teil.

An den Fortbildungsveranstaltungen für Rettungsdienstpersonal gemäß § 5 Abs. 4 RettG NRW und RdErl. d. Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales vom 21.1.97 / VC – 85 Mitarbeiter der hauptberuflichen Feuerwache mit jeweils 30 Stunden teil.

Ausbildungs- und Wachunterrichte, abwechselnd im theoretischen und praktischen Bereich, mit feuerwehrtechnischen Geräten wurden laut Ausbildungsplan von den Wachabteilungen täglich durchgeführt. Auf die Einhaltung der dazugehörigen UVV wurde ebenfalls geachtet. Hinzu kamen durch die strengen Abstands- und Hygieneregeln durch die Coronapandemie Teilungen der Gruppen und verschärfte Vorschriften.

Von den Löschzügen und Löschgruppen wurden im Jahre 2020 angepasst an die Pandemie,



Übungsabende und Schulungen via Videokonferenz durchgeführt.

Im Jahr 2020 wurden 156 Stunden Reinigungsdienst zur Pflege von Fahrzeuge, Geräten und Standorten absolviert.

Bis auf wenige Veranstaltungen zu Beginn 2020 fielen alle Brandsicherheitswachen pandemiebedingt aus.

Dies galt auch für die Brandschutzerziehung in Schulen und Kindergärten.

Leider konnten auch keine St. Martinszüge durch die Feuerwehr begleitet werden.



Investitionen 2020

Feuerschutz

1 DLK	691.459,97 €
1 DLK	682.472,64 €
Material/Beladung VLF	7.847,20 €
Funkausstattung GW Hygiene (anteilig)	1.716,65 €
2 MTF	134.921,93 €
Umrüstung Atemschutz Teil I	185.910,28 €
Tankstelle Benzin	4.071,90 €
1 Stromerzeuger	8.036,22 €
1 Stromerzeuger	3.586,07 €
1 Stromerzeuger	4.630,17 €
1 Container AB Strom (nur Aufarbeitung und Umrüstung)	14.997,60 €
Elektroarbeiten Notstromspeisung Hagenbroich	2.799,66 €
Elektroarbeiten Notstromspeisung Rahser	3.097,51 €
Elektroarbeiten Notstromspeisung GH Süd	2.942,96 €
Elektroarbeiten/Material Notstromspeisung Süchteln	5.188,01 €
Elektroarbeiten/Material Notstromspeisung Dülken	5.576,24 €
Material Notstromspeisung	1.639,85 €
1 Industriegewaschmaschine und Trockenschrank mit Zubehör	39.103,60 €
1 RFID Tischlesesystem mit Zubehör	6.379,72 €
1 Smartboard	8.497,10 €
1 Industriegewaschmaschine	4.998,00 €
1 Unkrautfräse	1.400,00 €
5 Ipad's mit Zubehör	7.686,45 €
2 Bodenreinigungsmaschinen	5.800,00 €
1 Monitor/Wasserwerfer	5.916,00 €
1 Couchgarnitur	2.550,00 €



Rettungsdienst

Funk etc. für 3 RTWs	21.384,75 €
1 Ausbau Reserve-NEF, Funk etc.	64.391,68 €
Nachrüstarbeiten NEF (aus 2018)	5.030,22 €
4 Strykerstühle	12.796,64 €
Medizinische Ausstattung 5. RTW (Anteil 2020)	70.529,81 €
1 Stollenwerktrage komplett	7.062,71 €
1 Industrietrockner	7.078,82 €
1 Couchgarnitur	1.950,00 €
1 Geriatrie Ausbildungsset	1.229,60 €
1 Set iSimulate NFS Ausbildung	16.998,64 €
2 Ipad's mit Zubehör	1.759,28 €
1 Beamer	1.062,30 €



Ehrungen, Ernennungen und Beförderungen 2020

Aufgrund der Corona Pandemie und des Lockdown im März 2020 musste die Generalversammlung leider ausfallen.

Die Leitung der Feuerwehr suchte jedoch nach einem vergleichsweise würdigen Rahmen der Ehrungen, Ernennungen und Beförderungen.

Auf Grund dessen trafen sich die zu Ehrenden und die Leitungskräfte der Feuerwehr Viersen „im kleinen Kreis“. Dieser kleine Kreis umfasste allerdings immer noch mehr als 100 Personen. Darum wählte die Wehr das Stadion am Hohen Busch als Veranstaltungsort. In zwei Tribünenblocks nahmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit gebührendem Abstand Platz. Zur Übergabe der Urkunden wurden sie jeweils in kleinen Gruppen in den Innenraum gerufen.



dass die Urkunde in den Briefkasten geworfen werde. Er verwies darauf, dass in naher Zukunft Schritt für Schritt wieder mehr gemeinschaftliche Aktivitäten abseits von Einsätzen möglich werden können. Selbstverständlich müssten dabei die Regeln zum Infektionsschutz beachtet werden.

Bürgermeisterin Sabine Anemüller dankte den Wehrleuten für ihre stetige Einsatzbereitschaft. Gerade in der Corona-Zeit habe jeder und jede in der Feuerwehr Viersen mit entsprechendem persönlichen Verhalten den Grundstein dafür gelegt, dass die Wehr jederzeit ihre Aufgaben erfüllen konnte. Die Mitglieder der Feuerwehr Viersen zeigten nicht nur hier, dass sie eigene Interessen hinter dem Wohl der Allgemeinheit zurückstellen lassen. Dafür gebühre ihnen der Dank aller Menschen in unserer Stadt.

Geehrt wurden Wehrleute, die sich seit vielen Jahren ehrenamtlich in der Feuerwehr Viersen engagieren. Die Beförderungen zeigen nicht nur die Treue zur Wehr, sondern auch die stete Bereitschaft zur Fortbildung. Die jeweils nächste Stufe erreicht nur, wer sein Wissen und Können nicht nur durch Erfahrung, sondern auch durch Schulungen und Kurse erweitert. Eine weitere Anerkennung ist der Übertritt in die Ehrenabteilung, mit dem der aktive Dienst, nicht aber die Teilnahme an der Gemeinschaft Feuerwehr endet.



Frank Kersbaum, Leiter der Feuerwehr, sagte in seiner kurzen Ansprache, es sei der Wehrleitung wichtig gewesen, nicht vollständig auf eine Zusammenkunft zu verzichten. Ehrungen und Beförderungen sollten nicht in der Form stattfinden,



Mit Dank und Anerkennung werden durch die Bürgermeisterin und die Leitung der Feuerwehr die nachfolgend genannten Kameraden mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes NRW in Gold oder Silber ausgezeichnet oder für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

Feuerwehr – Ehrenzeichen des Landes NRW in Gold:

Pollex	Alexander	Süchteln
Kudlich	Manfred	Süchteln
Meertz	Hans Erich	Süchteln
Penski	Udo	Süchteln
Hermans	Franz Josef	Süchteln
Sertz	Heribert	Süchteln

Als Präsent erhielt der v.g. Kamerad jeweils eine Ehrenurkunde der Stadt Viersen, vom Land NRW, sowie ein Geldgeschenk.

Feuerwehr – Ehrenzeichen des Landes NRW in Silber:

Peuten	Stefan	Süchteln
Erkes	Stefan	Süchteln
Lüngen	Peter	Süchteln
Mrugalla	Rafael	Viersen

Als Präsent erhielten die v.g. Kameraden jeweils eine Ehrenurkunde der Stadt Viersen, vom Land NRW, sowie ein Geldgeschenk.

Ehrenurkunde für 10, 40,50, 60 oder 75 Jahre

Mitgliedschaft:

Giesen	Heinrich	Dülken	10 Jahre
Hess	Christian	Viersen	10 Jahre
Sommer	Henrik	Viersen	10 Jahre
Therstappen	Andreas	Viersen	10 Jahre
Beier	Frank	Dülken	10 Jahre
Bützer	Mirco	Süchteln	10 Jahre
Fretz	Peter	Süchteln	10 Jahre
Hütter	Ingo	Viersen	10 Jahre
Schild	Bastian	Süchteln	10 Jahre



Schumachers	Michell René	Süchteln	10 Jahre
Winofsky	Marcel	Süchteln	10 Jahre
Mangold	Dirk	Viersen	40 Jahre
Mertens	Thomas	Viersen	40 Jahre
Fregien	Roland	Boisheim	40 Jahre
Nießen	Frank	Viersen	40 Jahre
Oehlen	Ulrich	Dülken	40 Jahre
Brückner	Franz Heinrich	Süchteln	40 Jahre
Prell	Stefan	Viersen	40 Jahre
Hühnerbein	Helmut	Viersen	50 Jahre
Kessels	Wilhelm	Dülken	50 Jahre
Lindner	Klaus	Viersen	50 Jahre
Boeken	Gerhard	Dülken	50 Jahre
Slaats	Heinrich	Boisheim	50 Jahre
Bohnen	Klaus	Viersen	50 Jahre
Claßen	Hans Arno	Viersen	50 Jahre
Dobbelstein	Wilhelm Josef	Viersen	50 Jahre
Maurer	Karl	Süchteln	50 Jahre
Michels	Udo	Viersen	50 Jahre
van Ool	Heinz-Leo	Dülken	50 Jahre
Busen	Wilhelm	Viersen	60 Jahre
Hauers	Heinz Dieter	Süchteln	60 Jahre
Neikes	Willi	Süchteln	60 Jahre
Roesges	Wilhelm	Süchteln	70 Jahre

Als Präsent erhalten die v.g. Kameraden jeweils eine Ehrenurkunde und Anstecknadel in Gold des Landesfeuerwehrverbands NRW.





Übertritte Ehrenabteilung

Übertritt in die Ehrenabteilung:

Bontenackel	Hans Josef	Süchteln
Schoofs	Edgar	Süchteln
Brückner	Franz Heinrich	Süchteln
Schröder	Jochen	Süchteln
Immes	Gerhard	Dülken

Ernennungen, Beförderungen und Bestellungen

Durch den Leiter der Feuerwehr werden folgende Ernennungen, Beförderungen und Bestellungen ausgesprochen:

Ernennungsurkunde zum/zur Feuerwehrmann/-frau

Kramer	Juliano	Viersen
Kremers	Malte	Viersen
Nießen	Philipp	Viersen
Wunder	Maxime	Viersen
Missing	Patrick	Boisheim
Jansen	Roland	Süchteln
Heck	Bastian	Süchteln
Lehmann	Tim	Süchteln
Minkner	Justin	Süchteln
Hirschmüller	Dennis	Süchteln
Hirschmüller	Nicolei	Süchteln
Wirth	Tobias	Süchteln

Beförderungsurkunde zum Oberfeuerwehrmann/-frau

Böken	Marco	Viersen
Büttgen	Dennis	Viersen
Bommert	Timo	Viersen
Kaiser	Anna	Viersen
Brough	Sean	Dülken
Winkels	Torsten	Süchteln
van Hoff	Christian	Süchteln



Olbrück	Philipp	Süchteln
Kudlich	Gerrit	Süchteln
Strumpen	Daniel	Süchteln

Beförderungsurkunde zum Hauptfeuerwehrmann/-frau

Förster	Patrick	Viersen
Giesen	Matthias	Düken
Braun	Karl	Viersen

Beförderungsurkunde zum Unterbrandmeister/-in

Schumann	Eric	Viersen
Hoffmann	Sascha	Viersen
Kröber	Lukas	Viersen
Raschke	Christian	Dülken
Winofsky	Marcel	Süchteln

Beförderungsurkunde zur Brandmeister/-in

Bohen-Müller	Andreas	Viersen
Germes	Peter	Süchteln

Die Wehrleute aus den einzelnen Löschzügen waren mit Feuerwehrfahrzeugen zum Stadion am Hohen Busch gekommen. Geparkt wurde auf der Rockwiese. Die Parade der roten Autos mit den blauen Lampen sorgte für erhebliche Aufmerksamkeit bei den zahlreichen Menschen, die rund um das Labyrinth ihre Freizeit verbrachten. Unmittelbar nach den Ehrungen rückten die Einheiten wieder ein in die einzelnen Wachen und Gerätehäuser im Stadtgebiet.



Impressum

Impressum:

Stadt Viersen
Fachbereich 37 – Feuerwehr
Fachbereichsleiter Frank Kersbaum
Gerberstraße 3.
41748 Viersen

Herausgeber:

Stadt Viersen, Fachbereich 37 – Feuerwehr

Redaktion:

Leiter der Feuerwehr, BD Kersbaum
stellv. Leiter der Feuerwehr, StBI Thevessen

Fotos:

Feuerwehr Viersen intern, Rheinische Post, Stadtspiegel, AKH, etc.

Kommunikationskonzept, Layout, Druck:

BD Kersbaum, Leiter der Feuerwehr
Annette Kempers, Geschäftszimmer FF
BM Sevenig, Feuerwehr Viersen
Kreisdruckerei, Kreis Viersen